



## „In jeder Bank wohnt ein Anfang“

Bäume, Pflanzkübel und Bänke für Dresdner Plätze



▲ **Treff zum Kaffeekränzchen.** Am Dienstag, 5. Mai trafen sich Oberbürgermeisterin Helma Orosz und das wohl bekannteste Dresdner Pärchen, Ilse Bähnert und Günter Zieschong, zum Kaffeepausch über Dresdens Plätze. Dabei ließen es sich die Beiden nicht nehmen und spendierten eine Bank für den Neumarkt. Diese musste natürlich auch gleich „begossen“ werden mit Ilses liebstem Getränk: einem „Schälchen Blümchenkaffee“

und einem schönen Stück „Bäbe“, denn schon Herr Zieschong wusste: „In jeder Bank wohnt ein Anfang“ – und der muss nun mal gefeiert werden.

Diese Aktion ist der Auftakt für die Aufwertung der Innenstadt. Sie soll durch zusätzliche Begrünung, Pflanzkübel, Bänke und Papierkörbe attraktiver und lebenswerter werden. Mehr Bäume, Blumen und Bänke sollen den Dresdnerinnen und Dresdnern sowie ihren Gästen

zukünftig eine höhere Aufenthaltsqualität bieten. Außerdem befindet sich ein neues Pflanzkübel-Bank-System für Dresden in der Entwicklung. Die Kübel sollen eine Bepflanzung erhalten, die jahreszeitbezogen mehrmals im Jahr ausgetauscht werden kann. Weitere Aktionen aus dem noch in Arbeit befindlichen Konzept folgen noch in diesem Jahr auf dem Altmarkt und dem Postplatz sowie dem Wiener Platz. Foto: Jürgen Männel

## Sommerbepflanzung beginnt

Am 7. Mai beginnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Regiebetriebes Zentrale Technische Dienstleistungen mit der diesjährigen Sommerbepflanzung der Plantener am Rathaus.

Am 11. Mai wird das Carolabrücken-Beet bepflanzt. Die Gestaltung der Flächen erfolgt nach vorgegebenen Mustern. Für diese Pflanzen stellt die Stadt rund 28 000 Euro zur Verfügung. Für die Anzucht der Pflanzen wurden unter anderem auch private Firmen beauftragt. ► Seite 4

## Frist für Anträge zur BRN endet

Heute, 7. Mai, endet die Antragsfrist für die Sondernutzungserlaubnisse zum Stadtfest Bunte Republik Neustadt. Die BRN findet in diesem Jahr vom 19. bis 21. Juni statt. Alle im öffentlichen Verkehrsraum geplanten Einzelaktivitäten sind gesondert zu beantragen und bedürfen einer strassenrechtlichen Sondernutzungserlaubnis. Anträge, die nach Fristende eingereicht werden, können nicht mehr berücksichtigt werden. Weitere Informationen sind unter [www.dresden.de/brn](http://www.dresden.de/brn) abrufbar.

## Französische Lesung mit Übersetzung

Am Dienstag, 12. Mai ist der in Dresdens Partnerstadt Brazzaville (Republik Kongo) geborene Autor Wilfried N'Sondé im Institut français zu Gast, um sein preisgekröntes Buch „Das Herz der Leopardenkinder“ vorzustellen. Die Lesung findet in Französisch mit deutscher Übersetzung statt. Sie ist Teil des Begleitprogramms zur Ausstellung der Malschule Poto Poto aus Brazzaville im LadenCafé aha. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Institut français, Kreuzstraße 6. Der Eintritt ist frei.

## WAHLEN

### Wahlvorschläge für Kommunalwahl

Die Landeshauptstadt Dresden gibt die zugelassenen Wahlvorschläge für die Stadtratswahl und für die Ortschaftsratswahlen bekannt. In seiner Sitzung am 28. April hat der Gemeindevwahlausschuss über die Zulassung bzw. Zurückweisung von Wahlvorschlägen entschieden. ► ab Seite 6

### Wählerverzeichnisse liegen aus

Die Wählerverzeichnisse zur Kommunalwahl, zur Europawahl und zur Wahl des Ausländerbeirates liegen vom 18. bis 22. Mai im Zentralen Wahlbüro aus. Wahlberechtigte, die in die Wählerverzeichnisse eingetragen sind, erhalten bis zum 16. Mai eine Wahlbenachrichtigung. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann bis 22. Mai Einspruch einlegen bzw. eine Berichtigung beantragen. ► Seiten 26 bis 28

### Bodenrichtwerte für Sanierungsgebiet

Der Gutachterausschuss für die Ermittlung von Grundstückswerten hat die Anfangs- und End-Bodenrichtwerte für das förmlich festgelegte Sanierungsgebiet Cossebaude-Altstadt zum 1. Januar 2009 fortgeschrieben. Interessierte können sich darüber im Technischen Rathaus, Hamburger Straße 19 informieren. ► Seite 34

► **Planfeststellung.** Verkehrsbauvorhaben Freiburger Straße ► Seite 27

► **Stellen.** Ausschreibungen ► Seite 29

► **Ausschuss-Wahl.** Jugendhilfeausschuss ► Seite 31

► **Ortsbeiräte.** Prohlis, Altstadt, Cotta ► Seite 31

## Bürgerbüro Plauen vier Wochen zu

Das Bürgerbüro Plauen, Nöthnitzer Straße 2 bleibt wegen Bauarbeiten von Dienstag, 12. Mai, bis Freitag, 5. Juni geschlossen. Ab Montag, 8. Juni, 12 Uhr hat es wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Während der Schließzeit übernimmt das Bürgerbüro Cotta, Lübecker Straße 121 die Vertretung. Reisepässe und Personalausweise, die im Bürgerbüro Plauen beantragt wurden, geben die Mitarbeiter des Bürgerbüros Cotta aus. Das trifft auch für Schwerbehindertenausweise zu.

Mit allen anderen Anliegen können sich die Bürgerinnen und Bürger auch an die anderen Bürgerbüros der Stadt wenden.

## Therapie bei Schulterschmerzen

Schulterschmerzen sind Thema der Sonnabendakademie am 9. Mai, 10 Uhr im Marcolini-Palais, Friedrichstraße 41. Dr. Andreas Koch, Oberarzt der Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, erläutert Krankheitsbilder und spricht zu konservativen sowie therapeutischen Behandlungsoptionen. Es bleibt ausreichend Zeit für individuelle Fragen der Besucher. Der Eintritt ist frei.

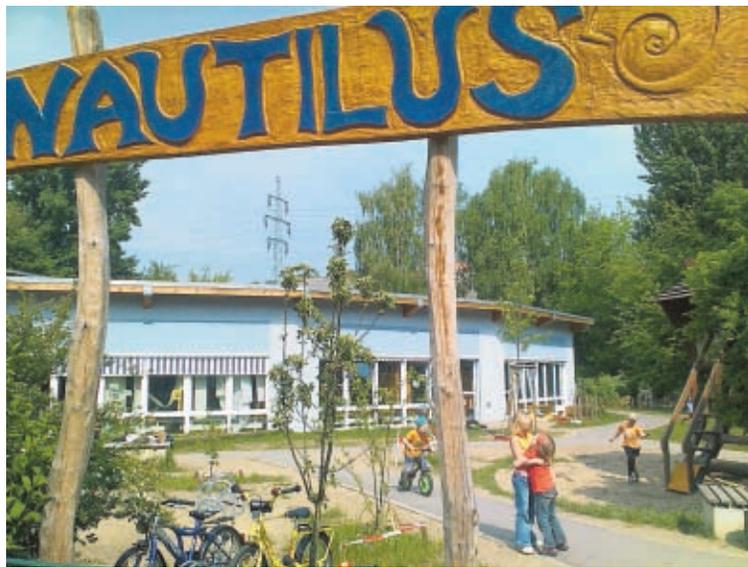
## UMWELT

### Umweltausstellung online

Landschafts-, Arten- und Baumschutz, die Hochwasservorsorge und -schadensbeseitigung, der Umgang mit Regenwasser oder Angebote der Umweltinformation sind Thema einer virtuellen Ausstellung, die ab sofort im städtischen Internetauftritt gezeigt wird. Unter [www.dresden.de/umweltausstellung](http://www.dresden.de/umweltausstellung) kann die Ausstellung sowohl in einer statischen als auch einer interaktiven Version betrachtet werden. Die Ausstellung beinhaltet Banner und Poster sowie Links zu weiterführenden oder detaillierten Informationen zum jeweiligen Thema. Einzelne Ausstellungstafeln können zum Vergrößern oder Drucken im pdf-Format heruntergeladen werden. Insgesamt werden aktuell 40 Ausstellungstafeln gezeigt. Das Umweltamt wird die Ausstellung auch in Zukunft um Inhalte aus der täglichen, fachlichen Arbeit, Arbeitsergebnisse und zu besonderen Anlässen ergänzen und erweitern.

## WAHLEN

### Was Sie für die Wahlen im Jahr 2009 wissen müssen (6)



#### Welche Besonderheiten sind bei der Europawahl zu beachten? Welche zusätzlichen Informationen sind auf der Homepage der Stadtverwaltung zu den Wahlen zu finden?

Ebenfalls am 7. Juni 2009 werden die Abgeordneten des Europäischen Parlaments gewählt.

Staatsangehörige der anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (Unionsbürger), die in Deutschland wohnen, können in ihrem Heimatstaat oder in Deutschland an der Wahl teilnehmen.

Wahlberechtigt in Deutschland ist jeder Unionsbürger mit einer Wohnung oder gewöhnlichem Aufenthalt in Deutschland, der am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat, seit mindestens drei Monaten in Deutschland oder in den übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union lebt und

nicht in Deutschland oder in den übrigen Mitgliedstaaten der EU vom Wahlrecht ausgeschlossen ist.

In Dresden leben zurzeit rund 6000 Unionsbürger. Damit diese in der Landeshauptstadt wählen können, müssen sie hier in das Wählerverzeichnis eingetragen sein. Unionsbürger, die bereits an der Europawahl im Jahr 2004 in Deutschland teilgenommen haben, sind automatisch im Wählerverzeichnis eingetragen und brauchen keinen neuen Antrag auf Eintragung zu stellen.

Alle anderen Unionsbürger müssen spätestens bis zum Sonntag, 17. Mai 2009, bei der Stadt Dresden einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen. Das Wahlamt wird die mit Hauptwohnsitz in Dresden lebenden Unionsbürger, die nur nach entsprechendem Antrag in Dresden

◀ **Tobende Kinder.** An den diesjährigen Wahlsonntagen wird die Kindertagesstätte „Nautilus“ ein anderes Bild abgeben. Dann werden alle Volljährigen an die Urnen gegeben. In ihren großen Räumlichkeiten stellt die Kindervereinigung Dresden zwei barrierefreie Wahllokale zur Verfügung. Foto: Eric Dubiel

wählen können, in den nächsten Tagen anschreiben und über die Voraussetzungen einer Teilnahme an der Europawahl informieren. An dem Schreiben wird auch ein Antragsformular auf Eintragung ins Wählerverzeichnis versandt.

Informationen über Voraussetzungen für eine Wahlteilnahme der in Dresden lebenden Unionsbürger sind unter [www.dresden.de/wahlen](http://www.dresden.de/wahlen) veröffentlicht.

Die Stadtverwaltung stellt in ihrem Internetauftritt Informationen zu allen Wahlterminen zur Verfügung. Gegenwärtig sind hier amtliche Bekanntmachungen, Rechtsgrundlagen, Informationen zum Wahlrecht und zum Wahlgebiet veröffentlicht.

- Ortschaft: Cotta
- Bezeichnung: Kindertagesstätte Nautilus, Kindervereinigung Dresden e. V., Hermsdorfer Straße 14, 01159 Dresden
- Wahlbezirk/Wahlkreis: Wahlbezirknummern 92 200, 92 400 (barrierefrei), Wahlkreis 12 (Kommunalwahl), Wahlkreis 46 (Landtagswahl), Wahlkreis 161 (Bundestagswahl)
- Erreichbarkeit: Haltestelle Bünaustraße – Straßenbahnlinien 6, 7, 12
- Verwendung als: Kindertagesstätte

### Oberbürgermeisterin ruft zur Darmkrebs-Vorsorge auf

Um mehr Menschen für die Darmkrebs-Vorsorge zu gewinnen, schlossen sich die Landeshauptstadt Dresden, die AOK Plus, Dresdner Gastroenterologen und das Gesundheitsnetzwerk Carus Consilium Sachsen zusammen. Gemeinsam haben die vier Partner das größte Darm-Modell Europas nach Dresden geholt, das am 5. und 6. Mai am Dr.-Külz-Ring/Ecke Seestraße stand. Dort konnten Interessierte durch das 30 Meter lange Modell laufen und sich über die Funktion dieses Verdauungsorgan und dort auftretende Erkrankungen informieren. Mit dieser Aktion warben die vier Institutionen für die Darmspiegelung als wichtige Form der Krebs-Vorsorge. Unterstützt wurde

die Aktion von Oberbürgermeisterin Helma Orosz und Prof. Michael Albrecht, Medizinischer Vorstand des Universitätsklinikums Carl Gustav Carus.

Der etwa sieben bis neun Meter lange Darm eines Menschen sorgt dafür, den Großteil der benötigten Energie und lebensnotwendige Bausteine des Organismus aus der Nahrung zu ziehen. Doch auf der insgesamt rund 400 Quadratmeter messenden Darmoberfläche kann auch Krebs entstehen. In den meisten Fällen wachsen Tumore unerkannt im Dickdarm – damit verbundene Beschwerden machen sich erst spät bemerkbar. Folgen sind dann Operationen oder Chemotherapien, die Patienten sehr belasten.

Neben der Darmspiegelung, die Versicherte der gesetzlichen Krankenkassen ab dem 55. Lebensjahr kostenlos erhalten, hilft ein gesunder Lebensstil das Darmkrebsrisiko zu minimieren. Die Vorbeugung lässt sich in wenigen Regeln zusammenfassen: Ausreichende Bewegung und eine bewusste Ernährung. Weitere Informationen gibt auch die Felix-Burda-Stiftung, die sich unter anderem mit dem Darmmodell für eine höhere Akzeptanz der Darmkrebsvorsorge engagiert, unter [www.felix-burda-stiftung.de](http://www.felix-burda-stiftung.de). Kostenfreie Informationen am Telefon bietet die Stiftung LebensBlicke werktags von 10 bis 14 Uhr unter (08 00) 2 24 42 21.

## Erneuerung der Hässigen Straße

Vom 11. Mai bis voraussichtlich 17. September lässt die Landeshauptstadt Dresden die Hässige Straße in Cossebaude grundhaft erneuern. Hierfür muss die Hässige Straße in mehreren Bauphasen voll gesperrt werden. Begonnen wird an der Talstraße in Richtung Liebkechtstraße. Die Zufahrt für Anlieger zu den Grundstücken und der Fußgängerverkehr wird unter Baustellenbedingungen gewährleistet. Die Firma Strabag AG wird die sechs Meter breite Fahrbahn und den zwei Meter breiten Gehweg inklusive Straßenbeleuchtung und einer 64 Meter langen Stützmauer komplett neu ausbauen. Die Gesamtkosten betragen etwa 750 000 Euro, davon entfallen etwa 485 000 Euro auf Leistungen im Auftrag des Straßen- und Tiefbauamtes.

## Vollsperrung der Hans-Oster-Straße

Bis voraussichtlich 24. Juli wird die Hans-Oster-Straße zwischen Tannenstraße und Stauffenbergallee vollständig erneuert und dabei der vorhandene Straßenquerschnitt von etwa zehn Metern Breite neu aufgeteilt. Auf der westlichen Straßenseite gibt es künftig einen durch Pflanzscheiben unterbrochenen Parkstreifen befestigt mit Großpflaster. Es werden 17 neue Bäume, davon 7 Säulen-Ahorne, gepflanzt. Die Fahrbahn wird 6 Meter breit, auf östlicher Seite wird ein etwa 2,50 Meter breiter Gehweg neu mit Betonplatten angelegt. Der westliche Gehweg bleibt bestehen. Koordiniert mit den Straßenbauarbeiten durch die Firma Wolf und Müller werden auch Versorgungsleitungen und die Straßenentwässerung erneuert. Die Baukosten betragen für den Anteil der Landeshauptstadt Dresden etwa 220 000 Euro.

## Kita in Prohlis feierte Richtfest

Sozialbürgermeister Martin Seidel feierte gemeinsam mit den Bauleuten, Architekten, den Kindern und vielen anderen Gästen das Richtfest für den Neubau der Kita Berzdorfer Straße 39 in Prohlis. Der Neubau verfügt über 164 Plätze, davon 64 für Krippen-, 92 für Kindergartenkinder und sechs für Integrationskinder. Die Kosten für den Neubau belaufen sich auf 2,35 Millionen Euro, davon sind 801 000 Euro Eigenmittel der Stadt Dresden, 953 000 Euro Fördermittel vom Bund und 546 000 Euro Fördermittel vom Land Sachsen.

## Einweihung der 33. Grundschule in Seidnitz



Oberbürgermeisterin Helma Orosz feierte am Donnerstag, 30. April, gemeinsam mit Bürgermeister Winfried Lehmann, Wirtschaftsbürgermeister Dirk Hilbert und vielen weiteren Gästen die Einweihung der 33. Grundschule auf der Marienberger Straße 5. Nach einjähriger Bauzeit, von März 2008 bis April 2009, sind die Sanierungsarbeiten nun abgeschlossen. Die zwei alten Gebäude wurden zu einer zweizügigen modernen Schule ausgebaut. Dazu wurde das bisherige Schulgebäude mit dem ehemaligen Hortgebäude durch eine moderne Stahlfachwerkbrücke im Obergeschoss verbunden. Die Kinder können so witterungsgeschützt und barrierefrei beide Gebäudeteile erreichen. Durch den Einbau eines Aufzuges, die Neugestaltung des Haupteinganges mit Rampe und der Installation behindertengerechter Toiletten ist das Gebäude nun durchgängig barrierefrei nutzbar. Die Betreuung von körperbehinder-

▲ **Ein Stück Band als Souvenir.** Die Schülerinnen und Schüler der 33. Grundschule wollen nach der feierlichen Einweihung ihrer Schule alle ein Stück des Bandes haben, das OB Helma Orosz zusammen mit anderen Gästen zuvor durchgeschnitten hatte. Foto: Gitte Hammerström

ten Schülerinnen und Schülern in der 33. Grundschule ist damit möglich. Durch den Abriss nichttragender, unnötiger Trennwände entstanden vier neue Klassenräume. Während der Bauzeit waren die Kinder in der nahegelegenen 97. Grundschule untergebracht. Seit dem 20. April nehmen acht Klassen mit insgesamt 196 Schülerinnen und Schülern im fertig sanierten Schulgebäude wieder am Unterricht teil.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf knapp 2,6 Millionen Euro. Davon sind 1,63 Millionen Euro Eigenmittel der Landeshauptstadt Dresden und 965 000 Euro Fördermittel.

## 2008 wurden 367 Eigenheime gebaut

Zwischen den Jahren 2000 und 2008 sind in Dresden 4220 Eigenheime gebaut worden, davon 367 im Jahr 2008. Für planerische Zwecke, z. B. die Einschätzung des zukünftigen Bedarfs an Kindertagesstättenplätzen, wurde der Bevölkerungsbestand genauer untersucht. Betrachtet man die Eigenheime getrennt nach den Zeitintervallen 2000 bis 2003 bzw. 2004 bis 2007, so stellt man fest, dass die 27- bis 43-Jährigen auch in den Einzeljahrgängen nahezu identische Einzugszahlen aufweisen, während die Zahl der 44- bis 65-Jährigen abnimmt. Damit

im Zusammenhang steht der Rückgang in der zugehörigen Kindergeneration – den Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Weitere Informationen und Grafiken enthält das Faltblatt 11/2008 von „Dresdner Zahlen aktuell“.

### Kontakt:

Kommunale Statistikstelle  
Nöthnitzer Straße 5  
Telefon (03 51) 4 88 11 00  
Telefax (03 51) 4 88 69 13  
E-Mail statistik@dresden.de

## Bauarbeiten an der Waldschlößchenbrücke

### ■ **Brücke und linkselbische Straßenanschlüsse**

Am Käthe-Kollwitz-Ufer gehen die Straßenbauarbeiten weiter. Hier stellen die Bauarbeiter den Anschluss an den Knoten Fetscherstraße/Käthe-Kollwitz-Ufer her. Auch die Arbeiten an der Brückenrampe zum Altstädter Bogenwiderlager setzen sich fort. Hier haben die Bauarbeiter beide Hauptsegmente des Lagersockels hergestellt und schalen zurzeit das zweite Hauptsegment aus und behandeln es nach. Die Arbeiten an den drei weiteren Segmenten beginnen erst nach der Fertigstellung der zwei Hauptsegmente am Neustädter Bogenwiderlager, wo zurzeit der Lagersockel eingeschalt wird und die Bewehrung dafür entsteht.

### ■ **Tunnelbau und Straßenanschlüsse**

An der Stauffenbergallee erfolgen die Schalungs-, Bewehrungs- und Betonarbeiten am zukünftigen Kopfbalken der südlichen Tunnelfahrt. Auf der Waldschlößchenstraße heben die Bauarbeiter weiterhin die Tunnelbaugrube aus und verankern die Verbauwände.

An der Bautzner Straße West beginnen die Bauarbeiter mit der Herstellung der Straßenentwässerung. Auch die Schalungs-, Bewehrungs- und Betonarbeiten im Nebentunnel Ost setzen sich fort. Auf dem östlichen Abschnitt der Bautzner Straße sind Teilbereiche der Tunnel bereits wieder eingeschüttet.

### ■ **Straßenbau**

Auf der Bautzner Straße, zwischen Angelikastraße und Fischhausstraße, haben die Bauarbeiter mit den Gleisbauarbeiten begonnen und führen diese fort. Im östlichen Teil der Bautzner Straße treffen sie die entsprechenden Vorbereitungen, um auch hier mit dem Gleisbau anfangen zu können.

### ■ **Verkehrshinweise**

Die Verkehrsführung ändert sich nicht. Die Waldschlößchenstraße bleibt weiterhin für den Durchgangsverkehr voll gesperrt.

Auf der Bautzner Straße steht dem Verkehr pro Richtung ein Fahrstreifen zur Verfügung. Anlieger können die ehemalige Baustelleneinrichtungsfläche an der Einmündung der Radeberger Straße als Parkplätze nutzen.

## Schiedsstelle Leuben

Die Schiedsstelle Leuben bleibt am Dienstag, 12. Mai geschlossen. Dafür öffnet sie am Dienstag, 19. Mai, 16.30 bis 18 Uhr in der Hertzstraße 23, Zimmer 2.11.

## Touristenzahl steigt

Im Jahr 2008 kamen 1 501 000 Touristen nach Dresden, die hier auch übernachtet haben. Mit einer Erhöhung der Zahl der Betten um 1200 sank damit die Bettenauslastung auf 49,4 Prozent sowie die Aufenthaltsdauer der Gäste von 2,21 auf 2,16 Tagen. Bei Betrachtung der Quartalszahlen fällt der starke Abfall im 2. Quartal und der Anstieg im 4. Quartal auf. Letzteres ist offensichtlich auf den positiven Einfluss der Schacholympiade zurückzuführen. Die relativ hohen Zahlen des 1. Quartals 2006 bis 2008 konnten gehalten werden. Verglichen mit anderen Großstädten in Deutschland ist der Anteil ausländischer Touristen noch klein. Er wächst aber ständig: Der jährliche Zuwachs hält mit rund 40 000 Übernachtungen von Auslandsgästen seit 2003 unverändert an.

## Sommerpflanzung 2009

Am 7. Mai begann die diesjährige Sommerbepflanzung. Bis Pfingsten sollen dann alle Standorte mit Sommerblumen bestückt sein, so dass sich die Dresdnerinnen und Dresdner sowie die Gäste unserer Stadt an der Blütenpracht erfreuen können. Insgesamt werden in der Stadt rund 3500 Quadratmeter mit 89 500 Sommerblumen bepflanzt. Die Gestaltung der Flächen erfolgt nach vorgegebenen Mustern mit 14 600 Begonien, 7800 Pelargonien, 3700 Salven, 7700 Studentenblumen, 9000 Fleißigen Lieschen, 2200 Verbenen (Eisenkraut), 1800 Zinnien, 8900 Lobelien und noch über 30 weiteren Pflanzensorten. Für die Anzucht der Pflanzen wurden dieses Jahr die Firma Claus & Torsten Kühne aus Dresden und die Gärtnerei Winfried Kaiser aus Weinböhla beauftragt. Für diese Pflanzen stellt die Stadt rund 28 000 Euro zur Verfügung. Die Anzucht der restlichen 33 500 Pflanzen übernimmt die Gärtnerei des Regiebetriebes Zentrale Technische Dienstleistungen.

## ANKAUF

Gold-Schmuck / Silber / Zahngold  
Bestecke / Münzen / Armband-  
und Taschenuhren

### Matthias Netz

Uhrmachermeister und Juwelier

**Telefon: (0351) 471 30 10**  
**fachkundige Beratung**  
**beste Bewertung**  
**sofortige Barzahlung**

Chemnitzer Str. 92 01187 Dresden  
Mo. – Fr. 10<sup>00</sup> – 18,30 / Sa. 10<sup>00</sup> – 14<sup>00</sup>

## Dresdens Partnerstädte (8)

# Die Elbe verbindet nicht nur geografisch

## Dresden-Hamburg

Die Residenzstadt im Osten und die Hansestadt im Norden könnten kaum unterschiedlicher sein. Und doch sind sie in zweifacher Hinsicht sehr eng miteinander verbunden: durch die Elbe und durch die seit 1987 bestehende Partnerschaft.

Im Dezember 1987 unterzeichneten der Oberbürgermeister der Stadt Dresden, Wolfgang Berghofer und der Präsident des Senats der Freien Hansestadt Hamburg, Dr. Klaus von Dohnanyi, die Vereinbarung über die Städtepartnerschaft zwischen den zwei Elbstädten. Beide setzten damit ein Zeichen für deutsch-deutsches Zusammenwachsen. Im November 1989 unterzeichneten der



DDR-Umweltminister Hans Reichelt und Hamburgs Umweltsenator Jörg Kuhbier ein Umweltabkommen in Dresden. Hauptanliegen dieser Kooperation war die Reinhaltung des gemeinsamen Verbindungsflusses: der Elbe. Zum 800. Hamburger Hafengeburtstag schipperte im Mai 1989 der Raddampfer „Dresden“ in die Hansestadt.

Nach dem Fall der Mauer konnte sich die Partnerschaft zwischen Hamburg und Dresden mit Leben füllen. Henning Vorscherau, erster Bürgermeister Hamburgs und Herbert Wagner, Oberbürgermeister der sächsischen Landeshauptstadt unterzeichneten im April 1994 die Novellierte Vereinbarung über die partnerschaftlichen Beziehungen. Seitdem liegen die Schwerpunkte der Verbindung vorwiegend auf dem Gebiet der wirtschaftlich-unternehmerischen Zusammenarbeit, aber auch in den Bereichen Umwelt, Jugend, Sport, Technologie und Kultur. Wie gut der Jugend- und der Kulturaustausch harmonieren, zeigte der Besuch des Hamburger Jugendorchesters im Mai 1996 bei den Schülern des Dresdner Nachwuchsorchesters des Heinrich-Schütz Konservatoriums. Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Partnerschaft 1997 besuchte ein Wasserflugzeug aus Hamburg die Dresdner und lud die Bewohner der Landeshauptstadt zu Rundflügen über Elbflorenz ein. Dass der Schüler- und Jugendaustausch zwischen beiden Städten vorwiegend auf musikalischer Ebene funktionierte, zeigte im März 1998 der Schulchor des Gymnasiums Hamburg-Bramfeld, der die Chormitglieder des Julius-Ambrosius-Hülße-Gymnasiums in Dresden besuchte.

Nach gemeinsamen Konzerten in der Landeshauptstadt fanden Konzerte in der Thomaskirche und der Martin-Luther-Kirche in Hamburg statt. Dazu reisten die Dresdner Schülerinnen und Schüler in die Partnerstadt. Eine musikalische Zusammenarbeit besteht seit 1997 auch zwischen der Kreuzschule in Dresden und dem Matthias-Claudius-Gymnasium in Hamburg. Für Nordseeflair sorgte im März 1999 der Hamburger Fischmarkt, der für einige Tage auf dem Dresdner Altmarkt gastierte. Im Juli 2000 starteten neun Jugendliche des Kinder- und Jugendhauses „Insel“ zu einer Städtepartnerschaftstour mit dem Fahrrad entlang

der Elbe von Dresden nach Hamburg, wo sie am 27. Juli im Senat empfangen wurden. Dass wahre Freunde Helfer in der Not sind, zeigte sich an den zahllosen Hilfsaktionen der Partnerstadt Hamburg bei der Hochwasserkatastrophe in Dresden 2002. Unzählige Spendeninitiativen kamen aus der Hansestadt und halfen der Dresdner Bevölkerung.

Im Rahmen der Weihefeierlichkeiten für die Frauenkirche Dresden im November 2005 besuchte der Erste Bürgermeister der Hansestadt Hamburg, Ole von Beust, Dresden. Anlässlich des Festaktes „800 Jahre Ersterwähnung Dresdens“ nahm auch eine Delegation aus Hamburg teil. Im Jahr 2007 feierten Dresden und Hamburg das 20-jährige Bestehen ihrer Partnerschaft. In dieser Zeit wurden unzählige Kontakte geknüpft und Freundschaften zwischen Schulen, Vereinen und Unternehmen aufgebaut. Als Zeichen der Verbundenheit überreichte Oberbürgermeisterin Helma Orosz bei ihrem Besuch in Hamburg am Tag der Deutschen Einheit 2008 Ole von Beust den Sonderdruck „Kunstort Dresden – Hamburg“ der Asisi-Factory.

- Region: Norddeutschland
- Lage: nordische Tiefebene am Unterlauf der Elbe
- Stadtrecht seit: 831
- Stadtoberhaupt: Ole von Beust
- Einwohnerzahl: 1 730 000
- Fläche: 755 Quadratkilometer
- Wirtschaft und Industrie: Handelsverkehrs- und Dienstleistungszentrum, einer der wichtigsten Industriestandorte in Deutschland, größter Hafen in Deutschland und drittgrößter in Europa

## Die Oberbürgermeisterin gratuliert

### zum 103. Geburtstag am 8. Mai

Johanna Reichelt, Altstadt  
Josephine Schulze, Blasewitz

### am 11. Mai Charlotte Bach, Plauen

### zum 101. Geburtstag am 12. Mai Frida Hausmann, Plauen

### zum 90. Geburtstag am 8. Mai Arno Kenner, Pieschen Helene Stark, Prohlis

### am 9. Mai Flora Hübler, Leuben Frieda Knopf, Altstadt Lotte Lemmrich, Cotta Wolfgang Ulrich, Prohlis Bertriede Winkler, Klotzsche

### am 10. Mai Margot Hübner, Altstadt Liddy Panzer, Loschwitz

### am 11. Mai Ruth Mildner, Pieschen

### am 13. Mai Frieda Fischer, Blasewitz Herta Reinold, Pieschen

### am 14. Mai Ewald Eichler, Plauen Ilse Grubert, Altstadt Kurt Melzer, Prohlis

### zur Diamantenen Hochzeit am 14. Mai

Manfred und Helga Böhm, Cotta  
Dr. Hans und Thea Löwinger, Plauen

### zur Goldenen Hochzeit am 9. Mai

Heinz und Gisela Kralisch, Pieschen  
Horst und Ursula Reuschel,  
Blasewitz  
Friedrich und Rosemarie Schönbrodt-  
Rühl, Blasewitz

### am 14. Mai Rudolf und Charlotte Kirchner, Altstadt

## Lesungen in Bibliotheken

■ **Haupt- und Musikbibliothek.** Am Montag, 11. Mai um 20 Uhr findet unter dem Motto „Gegen die symmetrische Welt – Volker Braun wird 70“ in der Haupt- und Musikbibliothek auf der Freiburger Straße 35 eine Veranstaltung zu Ehren des Dichters statt. Dr. Ralf Lunau, Bürgermeister für Kultur, Dr. Arend Flemming, Direktor der Städtischen Bibliotheken sowie der Vizepräsident der Sächsischen Akademie der Künste, Peter Gosse sprechen Grußworte. Im Zentrum des Abends steht die Lesung von Volker Braun. Der gebürtige Dresdner und Bühnen-Preisträger präsentiert alte und neue Texte. Der Eintritt kostet vier Euro, für Ermäßigungsberechtigte 2,50 Euro. Bibliotheksbenutzer mit gültigem Ausweis haben freien Eintritt.

■ **Plauen.** Am Dienstag, 12. Mai um 19 Uhr stellt Ralf Günther in der Bibliothek Plauen, Altplauen 1, seinen Roman „Der Dieb von Dresden“ vor. Die Handlung spielt in der napoleonischen Zeit. Hofrat Bock, Direktor des Grünen Gewölbes, gerät unter Mordverdacht. Seine Tochter Ariane und ihr Klavierlehrer, der Kapellmeister und Dichter E.T.A. Hoffmann, versuchen seine Unschuld zu beweisen. Günther, Jahrgang 1967, gelang mit diesem Werk erneut ein packender historischer Roman. Der Eintritt kostet vier Euro, für Ermäßigungsberechtigte 2,50 Euro. Bibliotheksbenutzer mit gültigem Ausweis haben freien Eintritt.

■ **Prohlis.** Am Mittwoch, 13. Mai um 19 Uhr trägt Jörg Reinhard in der Bibliothek Prohlis auf der Prohliser Allee 10 eine Auswahl seiner Kurzgeschichten vor. Er erzählt von Situationen und Momenten des Alltags, von Geschichten, die das Leben schreibt: traurig, heiter und komisch. Der Eintritt kostet vier Euro, für Ermäßigungsberechtigte 2,50 Euro. Bibliotheksbenutzer mit gültigem Ausweis haben freien Eintritt.

■ **Langebrück.** Ebenfalls am Mittwoch, 13. Mai um 19.30 Uhr liest Jana Kubista in der Bibliothek Langebrück auf der Weißiger Straße 5 aus dem Buch der tschechischen Autorin Jaroslava Sklenicková „Als Junge wäre ich erschossen worden ...“. Sklenicková wird 1942 zusammen mit allen Frauen des Ortes Lidice in das Konzentrationslager Ravensbrück deportiert. Die Autorin erzählt nicht nur von der grausamen Zeit ihrer Inhaftierung, sondern auch von ihrer Kindheit und den hoffnungsvollen Nachkriegsjahren. Ihre Erinnerungen verweisen exemplarisch auf das Schicksal der Frauen von Lidice und die unvergessliche Tragödie dieses Ortes. Der Eintritt ist frei.

## KULTUR

### „Herrmann Schlachten“ in der Bienertmühle

Industriekomplex bildet Kulisse für Aufführung des Mythos



Am Freitag, 8. Mai, 19.30 Uhr führen die Theaterakademie und das Puppentheater des Theaters Junge Generation im Maschinenraum der Bienertmühle an der Weißeritz, Altplauen 19 den Mythos „Herrmann Schlachten“ erneut auf.

Der Objektkünstler David Reuter inszeniert die Erzählung von Heinrich von Kleist, der sich auf den uralten Germanenmythos bezieht. Die Überlieferung berichtet, dass die germanischen Stämme in ihrer Schlacht gegen die römische Armee im Teutoburger Wald kurz vor der Kapitulation standen, bis Herrmann kam. Was damals im Jahre 9 wirklich in den Sümpfen des Teutoburger Waldes geschah, ist ungewiss. Sicher ist nur, dass es sich um die Geburtsstunde von einem Mythos handelt. Herrmann schlägt in einer verloren geglaubten Schlacht das römische Imperium zurück und wird zum deutschen Helden. Das Theaterstück

▲ **Szenenfoto.** Dresdner Jugendliche, die Theaterakademie, das Puppentheater, das Medienkulturzentrum Dresden und Objektkünstler David Reuter inszenieren die Objekttheateraktion in der Bienertmühle. Foto: Juliane Mostertz

beleuchtet diesen Mythos aus verschiedenen Perspektiven und versucht dabei die Frage zu beantworten, wer eigentlich Helden braucht und wozu.

Die ehemalige Hofmühle Bienertmühle ist ein alter Industriekomplex und ein bisher unbelebter Ort, an dem es viel zu entdecken gibt. Als Kulisse für die Aufführung des Mythos schien sie den Künstlern besonders geeignet. Am Sonnabend, 9. Mai, 19.30 Uhr ist das Stück noch einmal zu sehen.

Karten können telefonisch unter (03 51) 4 96 53 70 reserviert werden. Die Veranstaltung ist für Besucher unter 16 Jahren nicht geeignet.

### Film und Theater in den Technischen Sammlungen

Am Freitag, 8. Mai um 19 Uhr zeigt das Museumskino „ERNEMANN VII B“ in den Technischen Sammlungen auf der Junghansstraße 1–3 einen weiteren Film der Reihe „Verboten, unvollendet und versteckt: Der kritische DEFA-Film“. Diesmal steht der Film „Ich will da sein – Jenny Gröllmann“ der Regisseurin Petra Weisenburger auf dem Programm. Gegen 21 Uhr, nach Ende des Films, findet ein Filmgespräch mit der Regisseurin statt. Am Sonnabend, 9. Mai um 20 Uhr

wird der Film noch einmal aufgeführt. Am Sonntag, 10. Mai um 15 Uhr öffnet das Theater der Technischen Sammlungen für Familien. Unter dem Motto „Mit Blitz und Funkenfeuer“ führt ein „Zeitenwanderer“ Groß und Klein durch die Geschichte der Elektrizität. Am 7. Juni und am 1. Oktober ist die Aufführung noch einmal zu sehen. Die Karten für beide Veranstaltungen kosten je fünf Euro, ermäßigt vier Euro und können telefonisch unter (03 51) 4 88 72 72 bestellt werden.

Der Strand an der Albertbrücke!

Stadtoase Dresden

Beachvolleyball · Sommer-Cocktails  
Grill, Salate & Eis · Chillout Music & Partys  
Liegestühle auf Sand

www.stadtoase-dresden.de

### Die Goodman-Story im Stadtarchiv

Anlässlich des einhundertsten Jubiläums des Geburtstages Benny Goodmans lädt das Stadtarchiv Dresden am Montag, 11. Mai um 19 Uhr zu einem musikalisch-literarischen Abend auf die Elisabeth-Boer-Straße 1 ein. Der Dresdner Autor Dr. Wolfgang Pietzsch, bekannt unter dem Pseudonym „Benny Pi“, liest gewitzte Reime und gereimte Witze aus seiner neuen Benny-Goodman-Story. Seit 1988 veröffentlichte Pietzsch unter seinem Pseudonym zahlreiche Publikationen wie „Lachen bringt Kraft“ (2001) oder auch Lyrik wie „Leben und Erleben“ (2001). Musikalische Akzente setzen Dittmar Trebeljahr, Fridtjof Laubner und Bertram Quosdorf. Der Eintritt ist frei.

### Konzert im Carl-Maria- von-Weber-Museum

Am Sonntag, 10. Mai, 15 Uhr findet im Carl-Maria-von-Weber-Museum auf der Dresdner Straße 44 ein Konzert der Generationen statt. Dabei handelt es sich um eine Veranstaltung der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ Dresden. Unter dem Titel „Studio neue Musik“ spielt das Orchester experimentelle Musik. Der Eintritt kostet vier Euro, für Schüler und Studenten drei Euro.

### Volkshochschule in der Bibliothek Klotzsche

Am Montag, 11. Mai findet von 18.30 bis 20 Uhr in der Bibliothek Klotzsche auf dem Göhrener Weg 3 ein Vortrag zum Thema „Einführung in die chinesische Ernährungslehre“ statt. Am Donnerstag, 14. Mai findet von 19 bis 20.30 Uhr die Veranstaltung „Aus dem Dresdner Sagenschatz – ein gruseliger Ausflug in längst vergangene Zeit“ statt.

## Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Stadtratswahl und die Ortschaftsratswahlen am 7. Juni 2009 in der Landeshauptstadt Dresden

In seiner Sitzung am 28. April 2009 hat der Gemeindevwahlausschuss gemäß § 7 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz – KomWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. September

2003 (SächsGVBl. S. 428), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 102, 110) und gemäß § 20 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes über

die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlordnung – KomWO) vom 5. September 2003, rechtsbereinigt mit Stand vom 6. März 2009 (SächsGVBl. S. 440) über die Zulassung bzw. Zurückweisung von Wahlvorschlägen für die

Stadtratswahl und für die Ortschaftsratswahlen entschieden. Gemäß § 7 Abs. 3 KomWG und § 21 KomWO gibt die Landeshauptstadt Dresden hiermit die zugelassenen Wahlvorschläge für die Stadtratswahl und für die Ortschaftsratswahlen bekannt.

lfd.Nr.	Familienname	Rufname
---------	--------------	---------

### Wahlkreis 1

#### Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1	Malberg	Angelika
2	Kutzner	Antje
3	Stübner	Joachim
4	Balog	Kitty
5	Tempes	Michael
6	Findeisen	Peter

#### DIE LINKE (DIE LINKE)

1	Dr. Sühl	Klaus
2	Mehlhorn	Katrin
3	Muskulus	Hannelore
4	Schönherr	Andreas
5	Machold	Christel
6	König	Jens
7	Kretschmer	Jochen
8	Hoffmann	Jürgen
9	Westphal	Thomas

#### BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1	Löser	Thomas
2	Knauth	Jana
3	Grasemann	Michael
4	Vetter	Anne-Stephanie
5	Behrens	Heiko
6	Dudeck	Jürgen
7	Stoye	Jan

#### Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Bergmann	Axel
2	Wende	Franziska
3	Brade	Michael
4	Skell	Helga
5	Dietze	Johannes
6	Winkler	Henriette
7	Houska	Sven
8	Seyffarth	Jenny
9	Schöne	Thilo

#### Freie Demokratische Partei (FDP)

1	Hilbrich	Torsten
2	Domschke	Katrin
3	Tarz	Hans-Dieter
4	Seifert	Edwin

5	Tarz	Barbara
6	Andrä	Siegmar
7	Reichert	Ansgar
8	Geyer	Tobias
9	Ament	Ulrich

**Freie Bürger Dresden (-)**

1	Borisch	Jürgen
2	Evens	Manfred
3	Rost	Norbert

**Deutsche Soziale Union (DSU)**

1	Hempel	Dieter
2	Fischer	Peter
3	Dr. Schöne	Bernd
4	Greiner	Bernhard

**BÜRGERBÜNDNIS DRESDEN (BÜRGERBÜNDNIS)**

1	Knaack	Susanne
---	--------	---------

**Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)**

1	Baar	Harry
2	Staudte	Volker
3	Peters	Boris

**Wahlkreis 2****Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Flemming	Ingo
2	Dr. Böhm	Gudrun
3	Lehmann	Thomas
4	Kröning	Thomas
5	Lewitz	Jan-Christian
6	Mannel	Regina

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Kaufmann	Kristin
2	Heidrich	Sebastian
3	Koltermann	Beate
4	Meißner	Andreas
5	Herfert	Renate
6	Thalheim	Mathias
7	Theofanidu	Zoi
8	Kretzschmar	Maximilian
9	Rosse	Peter

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)**

1	Zimmermann	Elke
2	Gähler	Konrad
3	Berthold	Antje
4	Dr. Gerstenberg	Karl-Heinz
5	Dr. Olbrich	Anne-Katrin
6	Mathias	Andreas
7	Taute	Torsten
8	Zebner	Anselm

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

1	Heinrich	Wilm
2	Reck	Anja
3	Ernst	Andreas
4	Buckram	Ingrid
5	Ketzer	Matthias
6	Wieghardt	Heike

## ◀ Seite 7

7	Baumann-Haßke	Harald
8	Fuhrmann	Christine
9	Goller	Wilhelm

**Freie Demokratische Partei (FDP)**

1	Zastrow	Holger
2	Keil	Dietmar
3	Lang	Ariane
4	Wieck	Thorsten
5	Langer	Susanne
6	Kiefer	Martin
7	Dammüller	Stefan
8	Dr. Smettan	Jürgen
9	Fuchs	Wolfram

**Freie Bürger Dresden (-)**

1	Dr. Mehlhorn	Ulrich
2	Steudel	Ives
3	Thormeyer	Henry

**Deutsche Soziale Union (DSU)**

1	Berger	Andreas
2	Dobbertin	Jens
3	Schimmelschmidt	Detlev
4	Bleyl	Cora
5	Berauer	Svent
6	Kretzschmar	Mario

**BÜRGERBÜNDNIS DRESDEN (BÜRGERBÜNDNIS)**

1	Fischer	Gudrun
2	Reichel	Monika

**Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)**

1	Zander	Harald
2	Irmscher	Dieter

**Wahlkreis 3****Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Schreiber	Patrick
2	Thiele	Gunter
3	Nikolov	Petra
4	Loge	Jörg
5	Hesselbach	Carol
6	Görden	Kevin
7	Barthel	Lutz
8	Balde	Abdoulaye

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Matthis	Jens
2	Buddeberg	Sarah
3	Munsky	Jenny
4	Donath	Marcus
5	Bonk	Julia
6	Mai	Jens
7	Gottwald	Rica
8	Thürling	Karsten
9	Schäfer	Elisa

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)**

1	Hoffsommer	Jens
2	Schubert	Andrea
3	Schulze	Torsten
4	Wesjohann	Achim

5	Dr. Schmidt-Lerm	Susanne
6	Ton	Michael
7	Joneleit	Marco
8	Israel	Torsten
9	Bahnsen	Christian

#### Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Friedel	Sabine
2	Steinberg	Swen
3	Franke	Heike
4	Herrmann	Michael
5	Giebel	Melanie
6	Bauer	Manfred
7	Luttmann	Karin
8	Drews	Vincent
9	Wießner	Frank

#### Freie Demokratische Partei (FDP)

1	Lohmeyer	Johannes
2	Kutschke	Michael
3	Horst	Benita
4	Gorek	Thoralf
5	Sennewald	Mirko
6	Neumann	Steffen
7	Kötter	Dominik
8	Pöthig	Tobias
9	Hierschemann	Lutz

#### Freie Bürger Dresden (-)

1	Kaplan	Walter
2	Kriesel	Hans-Jochen
3	Fischer	Dorothea
4	Hille	Christian

#### Deutsche Soziale Union (DSU)

1	Kaschube	Astrid
2	Zickler	Hans-Jürgen
3	Kretzschmar	Peter
4	Gandert	Manfred
5	Dreßler	Martin

#### BÜRGERBÜNDNIS DRESDEN (BÜRGERBÜNDNIS)

1	Dr. Schulte-Wissermann	Martin
2	Kempka	Monika
3	Köhler	Roman
4	Dietrich	Frank
5	Koslowski	Dirk
6	Kasten	Gertraud

#### Die Violetten, für spirituelle Politik (DIE VIOLETTEN)

1	Pochert	Achim
---	---------	-------

#### Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)

1	Rochow	Mathias
2	Hagendorf	Sven

## Wahlkreis 4

#### Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1	Kluger	Lars-Detlef
2	Lohbreyer	Norbert
3	Liu	Angelika

## ◀ Seite 9

4	Gottschaldt	Jochen
5	Horwath	Mathias
6	Gehre	Tino

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Kießling	Tilo
2	Ködel	Peggy
3	Wallenburger	Dorit
4	Naffin	Thilo
5	Romberg	Melanie
6	Kinzel	Martin
7	Stuhlmacher	Frank
8	Kunert	Stephan
9	Teichmann	Jörg

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)**

1	Jähnigen	Eva
2	Dr. Daniels	Wolfgang
3	Heil	Dagmar
4	Sawatzki	Thomas
5	Mochert	Ilka
6	Braun	Michael
7	Rückmann	Ulrich
8	Grützner	Sebastian

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

1	Kaniewski	Richard
2	Schubarth	Katherina
3	Lohse	Ronald
4	Heller	Anja
5	Hentschel	Manuel
6	Weber	Renate
7	Rabe	Gottfried
8	Dannenberg	Rainer
9	Früh	Thomas

**Freie Demokratische Partei (FDP)**

1	Mücke	Jan
2	Böhme	Matteo
3	Dr. Schaaf	Margarethe
4	Henze	Cindy
5	Dr. Dreßler	Manfred
6	Dr. Jacobi	Ulrich
7	Einspender	Stefan
8	Mehner	Lothar
9	Reißig	Joachim

**Freie Bürger Dresden (-)**

1	Dr. Löffler	Jürgen
2	Dr. Umlauf	Holger
3	Damm	Martin

**Deutsche Soziale Union (DSU)**

1	Scherner	Christian
2	Piesker	Siegfried
3	Schurig	Andre
4	Vollmer	Gudrun
5	Schulze	Dieter
6	Häse	Ulf
7	Stein	Bernhard
8	Stolze	Petra
9	Vehse	Claudia

**BÜRGERBÜNDNIS DRESDEN (BÜRGERBÜNDNIS)**

1	Förster	Mathias
2	Mieske	Christina

**Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)**

1	Löwe	Holger
2	Leipscher	Andreas
3	Steinmacher	Maik

**Wahlkreis 5****Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Zinkler	Stefan
2	Klein	Lothar
3	Wendt	Silvana
4	Hartmann	Christian
5	Knöpfle	Ulrich
6	Kaluza	Florian
7	Paulus	Thomas

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Apel	Anja
2	Theinert	Holm
3	Pohl	Andrea
4	Gebauer	Werner
5	Igel	Jayne-Ann
6	Geißler	Heinz
7	Jänicke	Elke
8	Kaiser	Steffen
9	Schaarschmidt	Kay

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)**

1	Lichdi	Johannes
2	Ramisch	Anett
3	Kaulfuß	Bert
4	Lobeck	Gabriele
5	Vetter	Rainer
6	Weck-Heimann	Andreas
7	Klemm	Matthias

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

1	Dr. Antonioli	Mathias
2	Roitsch	Ursula
3	Ryssel	Rüdiger
4	Springer	Volkmar
5	Dr. Volkmer	Peter
6	Kowanda	Stefan
7	Gaitzsch	Hans-Christoph
8	Schreiber	Ernst
9	Dr. Klosowski	Johannes

**Freie Demokratische Partei (FDP)**

1	Schulze	Thomas
2	Felsner	Thomas
3	Scheibe	Tina
4	Säckel	Katrin
5	Hilbert	Andreas
6	Prauße	Karsten
7	Zaunik	Wolf-Steffen
8	Seidel	Jürgen

**Freie Bürger Dresden (-)**

1	Fischer	Franz-Josef
2	Hanzsch	Gabriela
3	Dr. Mehlhorn	Diana

◀ Seite 11

**Deutsche Soziale Union (DSU)**

1	Rettinghaus	Ullrich
2	Bergmann	Christian
3	Patzner	Andreas
4	Henke	Bernd
5	Großmann	Christian
6	Bannack	Siegfried
7	Hüttig	Ines
8	Schröter	Peter
9	Zieger	Toni

**BÜRGERBÜNDNIS DRESDEN (BÜRGERBÜNDNIS)**

1	Werner	Christine
2	Bauer	Katja

**FREIE WÄHLER – Gruppe DRESDEN (FW)**

1	Koch	Norbert
---	------	---------

**Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)**

1	Lauterbach	Brigitte
2	Reich	Mathias
3	Hagen	Eckhard

**Wahlkreis 6****Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Müller	Christa
2	Dr. Brauns	Hans-Joachim
3	Pietsch	Dietmar
4	Beyer	Jens
5	Ullmann	Markus
6	Voigt	Simone
7	Kühn	Ralph
8	Odendahl	Hendrik

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Dr. Stoklosa	Katarzyna
2	Prof. Dr. med. Scheuch	Dieter
3	Lange	Karin
4	Kunzmann	Norbert
5	Woidich	Gudrun
6	Hoff	Benjamin-Immanuel
7	Kunkel	Jenny
8	Prof. Dr. Kühn	Berthold
9	Schumer	Tom

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)**

1	Filius-Jehne	Christiane
2	Schott	Manuela
3	Decker	Reinhard
4	Teichmann	Maria
5	Gaber	Klaus
6	Munzinger-Brandt	Cornelia
7	Lippmann	Valentin
8	Klinkenbusch	Claudia
9	Prof. Klein	Bruno

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

1	Dr. Lames	Peter
2	Jäger	Renate
3	Berthold	André
4	Wenzel	Otto

5	Krause	Werner
6	Sturm	Michael
7	Detemple	Uwe
8	Schlarp	Margit
9	Krogoll	Matthias

**Freie Demokratische Partei (FDP)**

1	Dr. Gebel	Thoralf
2	Fischer	Dietmar
3	Fiedler	Hans-Peter
4	Walter	Daniela
5	Feindura	Michael
6	Schirmer	Sven
7	Kindermann	Dagmar
8	Brockpähler	Joachim
9	Päperer	Tobias

**Freie Bürger Dresden (-)**

1	Kaboth	Jan
2	Kaiser	Angelika
3	Bongartz	Klaus
4	Schuster	Michael

**Deutsche Soziale Union (DSU)**

1	Dr. Hebeis	Michael
2	Findeisen	Peter
3	Zabel	Manfred
4	Dr. Heise	Karl-Heinz
5	Kaden	Sven
6	Eichler	Chris
7	Boden	Joachim

**BÜRGERBÜNDNIS DRESDEN (BÜRGERBÜNDNIS)**

1	Beyer	Roswitha
---	-------	----------

**Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)**

1	Lindner	Paul
2	Seitler	Martin

**Wahlkreis 7****Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Kaden	Steffen
2	Kieslich	Sebastian
3	Wagner	Annegret
4	Noack	Antje
5	Stich	Daniel
6	Satelmajer	Ute

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Wirtz	Tilo
2	Wagner	Kerstin
3	Obst	Marianne
4	Geßner	Kai
5	Laube	Monika
6	Grohmann	Wolf
7	Kühn	Eberhard
8	Lahode	Gerhard
9	Klemm	Rolf

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)**

1	Kühn	Stephan
2	Thomas	Gerit
3	Schubert	Jan

## ◀ Seite 13

4	Haase	Margit
5	Dr. Herrmann	Dietrich
6	Kämmerer	Eva
7	Bemme	Jens
8	Jugelt	Stefan

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

1	Bertram	Martin
2	Nolle	Karl
3	Bösl	Christian
4	Möbius	Annett
5	Kümmig	Benjamin
6	Hoffmann	Uta
7	Voigt	Matthias
8	Wolf	Albrecht
9	Rudolph	Mathias

**Freie Demokratische Partei (FDP)**

1	Vester	Burkhard
2	Herbst	Torsten
3	Dr. Pankotsch	Frank
4	Rülke	Katja
5	Kilian	Ines
6	Liermann	Ingo
7	Eube	Dieter
8	Schmidt	Steffen
9	Weiland	Patrick

**Freie Bürger Dresden (-)**

1	Wosnitza	Martin
2	Scholz	Christian
3	Pohl	Uwe

**Deutsche Soziale Union (DSU)**

1	Kernert	Hannes
2	Zschornak	Christian
3	Dr. Rübling	Uwe
4	Totzki	Iris
5	Fritsche	Erhard
6	Wielens	Verena
7	Hähnel	Volker
8	Wiedemuth	Thomas

**BÜRGERBÜNDNIS DRESDEN (BÜRGERBÜNDNIS)**

1	Keiner	Elke
2	Kapuszta	Martin

**Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)**

1	Richter	Frithjof
2	Leukert	Steve
3	Schlössinger	Regina

**Wahlkreis 8****Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Dr. Reuther	Helfried
2	Pommerening	Ivar
3	Krüger	Peter
4	Atzenbeck	Andreas
5	Graf von Keyserlingk	Johann
6	Hurth	Dieter

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Muskulus	Hans-Jürgen
2	Schär	Ilona
3	Hofmann	Kerstin
4	Dr. Urban	Frank
5	Soudia	Maria-Christina
6	Demmler	Ralf
7	Laube	Roland
8	Kühne	Steve
9	Schaarschmidt	Uwe

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)**

1	Trepte	Thomas
2	Küfner	Carola
3	Dr. Deppe	Wolfgang
4	Reglitz	Astrid
5	Enders	Carsten
6	Zimmermann-Hübner	Petra
7	Hagemeyer	Felix

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

1	Blümel	Thomas
2	Zieschang	Alexander
3	Nolle	Christa
4	Prenzel	Michael
5	Mock	Lea
6	Wieghardt	Dirk
7	Kruse	Alexandra
8	Hoffmeister	Doris

**Freie Demokratische Partei (FDP)**

1	Lässig	Barbara
2	Biesok	Carsten
3	Sperlich	Antje
4	Gärtner	Sven
5	Klöden	Ernst-Heinrich
6	Hinz	Thorsten
7	Meves	Nicolas
8	Liermann	Lieselotte
9	Berger	Ken

**Freie Bürger Dresden (-)**

1	Strahl	Claudia
2	Dude	Herbert
3	Fischer	Brigitte

**Deutsche Soziale Union (DSU)**

1	Tausch-Marton	Stefan
2	Neujahr	Susann
3	Dr. Garten	Claus
4	Reich	Rene
5	Wolf	Siegfried

**BÜRGERBÜNDNIS DRESDEN (BÜRGERBÜNDNIS)**

1	Dr. Liebold	Rüdiger
2	Schnuppe	Werner
3	Heyne	Gabriele

**Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)**

1	Schimmer	Arne
2	Jahn	Ronaldo
3	Hahn	Matthias

## Wahlkreis 9

### Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1	Rentsch	Klaus
2	Held	Matthias
3	Fischer	Elke
4	Lenke	Rudolf
5	Marschel	Sven
6	von Zahn	Hans-Ullrich

### DIE LINKE (DIE LINKE)

1	Lattmann-Kretschmer	Gunild
2	Soudias	Efstathios
3	Brandt	Marina
4	Böhme	Rolf
5	Gonzalez Nicosia	Pia-Juliane
6	Pfau	Jürgen
7	Seffner	Brigitte
8	Dr. Skuin	Konrad
9	Möbius	Stefan

### BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1	Hans	Torsten
2	Noack	Gabriela
3	Stiehl	Wolf-Dieter
4	Spauschus	Yvonn
5	Schönfelder	Stefan
6	Steglich	Hartmut

### Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Dr. Deubel	Klaus
2	Zscheischler	René
3	Vits	Rene
4	Biewener	Ann-Kathrin
5	Eggert	Gunter
6	Zimmermann	Silvio
7	Dr. Schwan	Martin
8	Künzel	Jacquelin
9	Jung	Friedrich

### Freie Demokratische Partei (FDP)

1	Schindler	André
2	Probst	Patrick
3	Zastrow	Berit
4	Schmitz	Elke
5	Backs	Volker
6	Wiechert	Katrin
7	Flickschu	Malgorzata
8	Seidler	Ute
9	Grafe	Hagen

### Freie Bürger Dresden (–)

1	Rietschel	Christian
2	Ahrendt	Beate
3	Bockholt	André

### Deutsche Soziale Union (DSU)

1	Schumann	Holger
2	Zeyer	Peter
3	Wiedemann	Jörg
4	Bormann	Jörg
5	Ladzinski	Detlev

6	Walther	Peter
7	Hartmann	Jörg
8	Auerbach	Angelika
9	Petraschek	Monika

**BÜRGERBÜNDNIS DRESDEN (BÜRGERBÜNDNIS)**

1	Köhler	Anita
2	Gräf	Reiner
3	Strauß	Karin-Carmen
4	Tierok	Ursula

**Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)**

1	Baur	Jens
2	Grahl	Dietmar
3	Kaulfuß	Sylvia

**Wahlkreis 10****Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Haßler	Dietmar
2	Schöps	Silke
3	Thater	Heiko
4	Herzog	Uwe
5	Dr. Schneider	Josef
6	Strugale	Sarah

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Dr. Gaitzsch	Margot
2	Grundmann	Thomas
3	Maximow	Tanja
4	Hauskeller	Nick
5	Hanig	Henriette
6	Richter	Erik
7	Körner	Klaus
8	Bellee	Benjamin
9	Gaertner	Roland

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)**

1	Schmelich	Michael
2	Dr. Franck	Hannelore
3	Ihrcke	Alexander
4	Käbsch	Till
5	Engel	Frank

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

1	Vogel	Ines
2	Petersen	Uwe
3	Lösch	Margot
4	Jakisch	Michael
5	Wange	Daniela
6	Eisele	Willi
7	Neumann	Kristin
8	Groß	Sebastian
9	Große	Katja

**Freie Demokratische Partei (FDP)**

1	Genschmar	Jens
2	Staudinger	Gerhard
3	Gründel	Liselotte
4	Thiede	Helga
5	Schulze	Christian
6	Mütze	Alexander
7	Maertens	Rainer
8	Werner	Martin
9	Richter	Konrad

◀ Seite 17

**Freie Bürger Dresden (-)**

1	Kramer	Ronald
2	Czernotzky	Detlef
3	Fischer	Wolfram

**Deutsche Soziale Union (DSU)**

1	Kluge	Bernd
2	Klingenberg	Jeanette
3	Dr. Kupsch	Dieter
4	Schuster	Annett
5	Donner	Ralf
6	Haering	Martina

**BÜRGERBÜNDNIS DRESDEN (BÜRGERBÜNDNIS)**

1	Scholz	Klaus-Dieter
2	Schröer	Sebastian
3	Tschöpe	Ruth

**Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)**

1	Krien	Hartmut
2	Stähr	Enrico
3	Bernhardt	Karin

**Wahlkreis 11****Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Wagner	Anke
2	Dr. Böhme-Korn	Georg
3	Dr. Barlmeyer	Werner
4	Birnbaum	Stefan
5	Walther	Ulrich

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Naumann	Andreas
2	Berndt	Saskia
3	Gieland	Annegret
4	Kätzel	Peter
5	Günther	Christine
6	Gaitzsch	Jens
7	Wiedermann	Sarah
8	Schweigert	Rudolf-Alfred
9	Scheder-Wedekind	Gisela

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)**

1	Hinz	Ulrike
2	Seitz	Xaver
3	Schickert	Christine
4	Krause	Albrecht
5	Krüger	Marco
6	Bartels	Joachim

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

1	Pallas	Albrecht
2	Hupke	Marlen
3	Dr. Günther	Hilmar
4	Froh Wieser	Dana
5	Dr. rer. pol. Broll	Udo
6	Lösch	Eberhard
7	Sauerbier	Marcel
8	Zimmermann	Erik
9	Rudolph	Frederik

**Freie Demokratische Partei (FDP)**

1	Felgner	Jürgen
2	Hintze	Steffen

3	Prof. Dr. Liebig	Siegbert
4	Kaulfuhs	Günter
5	Fischer	Ina
6	Zastrow	Jens-Uwe
7	Trinks	Stefanie
8	Freiherr von Hoyningen, genannt Huene	Frank
9	Liebscher	Remo

**Freie Bürger Dresden (-)**

1	Hille	Christoph
2	Lechner	Gert-Rüdiger
3	Hauck	Michael

**Deutsche Soziale Union (DSU)**

1	Kaschube	Peter
2	Garten	Rosemarie
3	Dr. Heise	Hendrik
4	Reitz	Klaus
5	Polaske	Günter

**BÜRGERBÜNDNIS DRESDEN (BÜRGERBÜNDNIS)**

1	Dr. Hauffe	Sieglinde
2	Becker	Arndt
3	Wagner	Christine
4	Albrecht	Wolfgang

**Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)**

1	Klawun	Werner
2	Schwarz	Wolfgang
3	Opitz	Elke

**Wahlkreis 12****Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Röher	Lars
2	Uhlig	Horst
3	Hupka	Astrid
4	Gersdorf	Ralf
5	Schiemann	Monika
6	Peschel	Maik

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Klepsch	Annekatrin
2	Winkler	Thomas
3	Kiok	Sabine
4	Baumgarten	Uwe
5	Ahrens	Silvia
6	Scheder	Wolfgang
7	Dr. Böhme	Waltraud
8	Bahram	Younes
9	Stern	Jan

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)**

1	Dr. Müller	Peter
2	Wolf	Andrea
3	Döring	Johannes
4	Wünschmann	Tina
5	Becker	Werner
6	Mehl	Oliver
7	Schütze	Wolfgang

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

1	Bartels	Peter
2	Tischer	Uwe
3	Trost	Rüdiger

## ◀ Seite 19

4	Haas	Katharina
5	Breternitz	Joachim
6	Dr. Schmidt	Hans-Jörg
7	Fraß	Stefan
8	Dr. Lippold	Andreas
9	Müller	Eckbert

**Freie Demokratische Partei (FDP)**

1	Rink	Eberhard
2	Hasselbach	Ralf
3	Tarz	Ronny
4	Schindler	Sylvia
5	Dr. Kroschinsky	Frank
6	Berger	Beate
7	Apel	Jan
8	Fischbach	Patrick
9	Müller	Peter

**Freie Bürger Dresden (-)**

1	Tonn	Marko
2	Spranger	Carola
3	Vogel	Stefan

**Deutsche Soziale Union (DSU)**

1	Berauer	Peter
2	Dr. Bartha	Katja
3	Becker	Ralf
4	Dr. Probst	Manfred
5	Habelt	Frank
6	Dr. Huhle	Kurt
7	Pathekas	Vasileios
8	Böhme	Joachim
9	Cschornack	Henry

**BÜRGERBÜNDNIS DRESDEN (BÜRGERBÜNDNIS)**

1	Fuchs	Daniel
2	Leuthold	Rainer
3	Devantier	Bernd

**Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)**

1	Despang	Rene
2	Grunert	Hermann
3	Albrecht	Jasmin-Bianca

**Wahlkreis 13****Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Donhauser	Jan
2	Eckoldt	Jürgen
3	Grundmann	Annett
4	Höpfner	Christoph
5	Henke	Leonore
6	Nitzsche	Torsten
7	Dr. Wieling	Sönke

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Schollbach	André
2	Hofmann	Kristin
3	Behncke	Barbara
4	Kathert	Karl-Heinz
5	Schroeder	Helga
6	Hochstrate	Sven
7	Dr. sc. Griese	Rosemarie
8	Mulke	Matthias
9	Fleischer	Katrin

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)**

1	Lommel	Bernd
2	Barthel	Claudia
3	Fischer	Marvin
4	Hähnel	Uwe
5	Bigga	Alexander
6	Wilke	Claas

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

1	Müller	Ekkehardt
2	May	Peter
3	Trost	Karin
4	Schmock	Robert
5	Paar	Rudolf
6	Schräpler	Klaus
7	Köhler	Corinna
8	Müller	Birgit

**Freie Demokratische Partei (FDP)**

1	Müller	Annett
2	Wulfkühler	Jochen
3	Franke	Marco
4	Zeidler	Thomas
5	Schmiedchen	Eric
6	Anacker	Ronny
7	Weckmüller	Sascha
8	Lange	Jörg
9	Licht	Jana

**Freie Bürger Dresden (-)**

1	Maier	Heiko
2	Voigt	Katja
3	Kaplan	Nicole

**Deutsche Soziale Union (DSU)**

1	Succolowsky	Werner
2	Bellmann	Hanno
3	Dr. Walther	Thomas
4	Rother	Monika
5	Schulze	Andreas
6	Lessing	Sebastian
7	Jauch	Karl-Heinz
8	Rehn	Burghart
9	Müller	Thomas

**BÜRGERBÜNDNIS DRESDEN (BÜRGERBÜNDNIS)**

1	Rettich	Monika
2	Schitto	Angelika
3	Kahls	Lutz

**Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)**

1	Szymanski	Holger
2	Klose	Andreas
3	Dr. med. Schindler	Peter-Jochen

**Ortschaft Altfranken****Freie Wählervereinigung Altfranken (-)**

1	Dr. Doltze	Hubertus
2	Hexel	Gerhard
3	Lehmann	Ute
4	Lieske	Christine
5	Richter	Bernd
6	Walter	York
7	Eidenmüller	Hans
8	Langrock	Jörg

◀ Seite 21

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Dr. Böhme	Waltraud
---	-----------	----------

**Ortschaft Cossebaude****Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Pohl	Ines
2	Koch	Heinz-Jürgen
3	Tschaplowitsch	Thomas
4	Püschke	Thomas
5	Hanusch	Leonhard
6	Kretschmer	Astrid
7	Kusche	Lutz
8	Berthold	Jens
9	Pohl	Falk-Hendrik
10	Koch	Stefan

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Steuernagel	Karin
2	Stern	Jan
3	Peschel	Jörg

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

1	Trost	Rüdiger
2	Haas	Katharina
3	Dr. Lippold	Andreas

**Freie Demokratische Partei (FDP)**

1	Tarz	Ronny
---	------	-------

**Deutsche Soziale Union (DSU)**

1	Böhme	Joachim
2	Cschornack	Henry

**Ortschaft Gompitz****Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Ofschanka	Gerhard
2	Worms	Harald
3	Lingk	Kathrin
4	Linke	Dirk
5	Pfeil	Ute
6	Göhler	Mirko
7	Rump	Matthias
8	Dietze	Sven
9	Richter	Mathias
10	Merbitz	Arndt
11	Ludwig	Jens-Gunnar
12	Dr. Quass	Helmut
13	Schnabel	Detlev
14	Albrecht	Thomas
15	Irmscher	Tobias

**Freie Wähler Gompitz (-)**

1	Heinrich	Mike
2	Dreyer	Dirk
3	Kiesewalter	André
4	Kirsch	Werner
5	Fehrmann	Jens
6	Kanold	Elke
7	Macheleidt	Wolfgang
8	Leuthold	Rainer
9	Kniesche	Jean
10	Schubert	Axel

11	Michel	Sven
12	Harnack	Birgit

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Kürbis	Rainer
2	Kempter	Werner

**Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)**

1	Hagendorf	Sven
---	-----------	------

**Ortschaft Langebrück****Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Hartmann	Christian
2	Knöpfle	Ulrich
3	Kaluza	Florian
4	Mittmann	Silvia
5	Krug	Ursula
6	Dr. Koch	Eckhard
7	Rapp	Thomas
8	Sawallisch	Ulrike

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Gebauer	Werner
2	Wächtler	Inge
3	Dr. Schmelzer	Jürgen
4	Gebauer	Sylvia
5	Theinert	Holm

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

1	van Rennings	Norbert
2	Donner-Ciesla	Dorit
3	Kowanda	Stefan
4	Dr. Antonioli	Mathias
5	Andrzejek	Frank

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)**

1	Kaufuß	Bert
2	Winkelmann	Margit
3	Klosowski	Christine

**Deutsche Soziale Union (DSU)**

1	Rettinghaus	Ullrich
---	-------------	---------

**Freie Demokratische Partei (FDP)**

1	Dr. Gebel	Thoralf
2	Praube	Karsten

**Ortschaft Mobschatz****Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Mehlig	Günter
2	Vörtler	Maximilian
3	Stock	Michaela
4	Hofmann	Dirk
5	Paul	Klaus-Dieter
6	Smollich	Jens

**Freie Wählervereinigung Mobschatz (-)**

1	Devantier	Bernd
2	Melzig	Ulrich
3	Sohrmann	Frank
4	Faust	Gunther
5	Behrisch	Gotthard

◀ Seite 23

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Winkler	Thomas
---	---------	--------

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

1	Bartels	Peter
---	---------	-------

**Ortschaft Oberwartha****Freie Wähler Oberwartha (-)**

1	Böhme	Heinz
2	Grohmann	Roswitha
3	Hanke	Tino
4	Kleinschmidt	Jens
5	Reinhold	Gert

Für die Ortschaftsratswahl in der Ortschaft Oberwartha wurde nur ein Wahlvorschlag zugelassen. Aus diesem Grund findet die Ortschaftsratswahl am 7. Juni 2009 als Mehrheitswahl gemäß § 30 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) statt. Dabei kann jede wählbare Person gewählt werden.

**Ortschaft Schönborn****Freiwillige Wählervereinigung Schönborn (FWS)**

1	Heidel	Torsten
2	Neumann	Angelika
3	Wolf	Andrea
4	Kühne	Harry
5	Rammer	Gerald
6	Kotte	Mario
7	Blochwitz	Enrico
8	Schöbel	Brunhilde
9	Klotzsch	Christian

**Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Stanzel	Jörg
2	Aretz	Rolf

**Ortschaft Schönfeld-Weißig****Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Behr	Hans-Jürgen
2	Dr. Brauns	Hans-Joachim
3	Dr. Schnoor	Christian
4	Dr. Wölke	Manfred
5	Franz	Renate
6	Schlenker	Markus
7	Peter	Werner
8	Richter	Isabel
9	Forker	Bernd
10	Steglich	Ronny
11	Schröder	Bernd
12	Bohle	Roland
13	Bornemann	Jörg-Michael
14	Walzog	Holger
15	Füssel	Manuela
16	Junghanns	Andre
17	Quast	Mario
18	Creutz	Robert
19	Pietsch	Dietmar

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

1	Berthold	Andre
2	von Rheinbaben	Wolfgang
3	Ziegenbalg	Bernd
4	Schlarp	Margit
5	Raab	Andreas

6	Kubista	Joachim
7	Krogoll	Matthias

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Kunzmann	Norbert
---	----------	---------

**Unabhängige Wählergemeinschaft Schönfelder Hochland (UWS)**

1	Friebel	Werner
2	Strauch	Gottfried
3	Goldbach	Erhard
4	Leuthold	Gerd
5	Huhle	Ellen

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)**

1	Schott	Manuela
2	Steindecker	Friedrich-Georg

**Freie Demokratische Partei (FDP)**

1	Brockpähler	Joachim
2	Walter	Daniela
3	Kindermann	Dagmar
4	Eckelt	Manfred
5	Schmidt	Udo
6	Alsch	Lucia
7	Große	Wolfram
8	Schurz	Heiko
9	Pabst	Wolfram

**Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)**

1	Lindner	Paul
2	Rochow	Mathias
3	Seitler	Martin

**Ortschaft Weixdorf****Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

1	Klein	Lothar
2	Dr. Gaitzsch	Ingelore
3	Knorr	Hans-Georg
4	Schäfer	Torsten
5	Böckeler	Lutz
6	Creutz	Joachim
7	Sachse	Rainer
8	Bülow	Hellmut
9	Voigt	Holger

**Sportfreunde für Weixdorf (-)**

1	Kohn	Martin
2	Placzek	Andreas
3	Zscheschang	Dirk
4	Pordzik	Peter
5	Paulich	Martina
6	Seifert	Heiko

**DIE LINKE (DIE LINKE)**

1	Dr. Viergutz	Holger
---	--------------	--------

**Freie Demokratische Partei (FDP)**

1	Felsner	Thomas
---	---------	--------

Dresden, 5. Mai 2009

gez. Detlef Sittel

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

Öffentliche Bekanntmachung über das

## Recht auf die Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament sowie für die Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen am 7. Juni 2009

Gemäß § 19 Abs. 1 der Europawahlordnung (EuWO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Mai 1994 (BGBl. I S. 957), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Zweiten Verordnung zur Änderung der Bundeswahlordnung und der Europawahlordnung vom 3. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2378) und § 8 Abs. 1 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlordnung – KomWO) vom 5. September 2003, rechtsbereinigt mit Stand vom 6. März 2009 (Sächs. GVBl. S. 440) wird Folgendes bekannt gegeben:

**1.** Das Wählerverzeichnis zur Wahl zum Europäischen Parlament (Europawahl) sowie zur Wahl des Stadtrates und der Ortschaftsräte der Landeshauptstadt Dresden (Kommunalwahlen) wird in der Zeit **vom 18. Mai 2009 bis zum 22. Mai 2009** im

Zentralen Wahlbüro,  
Bürgersaal des Stadthauses,  
Theaterstraße 11–13,  
01067 Dresden,  
1. Etage, Raum 100,

Montag 8 bis 20 Uhr, Dienstag 8 bis 20 Uhr, Mittwoch 8 bis 20 Uhr, Donnerstag geschlossen, Freitag 8 bis 20 Uhr für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

**2.** Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in

der Zeit vom 18. Mai 2009 bis 22. Mai 2009, spätestens bis zum 22. Mai 2009, 20 Uhr, im Zentralen Wahlbüro der Landeshauptstadt Dresden schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift Einspruch einlegen bzw. eine Berichtigung beantragen.

**3.** Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis zum 16. Mai 2009 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. dessen Berichtigung beantragen, um sicher zu gehen, dass er sein Wahlrecht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

**4.** Wer einen Wahlschein für die **Europawahl** hat, kann seine Stimme für die Europawahl in einem beliebigen Wahlraum innerhalb der Landeshauptstadt Dresden abgeben oder durch Briefwahl wählen.

Der Inhaber eines Wahlscheines für die **Kommunalwahlen** kann an der Stadtratswahl der Landeshauptstadt Dresden teilnehmen, indem er seine Stimme in einem beliebigen Wahlraum seines Wahlkreises abgibt oder durch Briefwahl wählt. Die Wahlkreisnummer ist der Wahlbenachrichtigung und dem Wahlschein zu entnehmen.

Wahlberechtigte der Dresdner Ortschaften haben zusätzlich die Möglichkeit an der **Ortschaftsratswahl** teilzunehmen. Wer einen Wahlschein besitzt, kann in einem beliebigen Wahlraum im Gebiet der Ortschaft seine Stimme abgeben oder durch Briefwahl wählen.

**5.** Einen Wahlschein erhält auf Antrag

**5.1** für die **Europawahl** ein in das Wählerverzeichnis der Landeshauptstadt Dresden **eingetragener** Wahlberechtigter,

**5.2** für die **Europawahl** ein **nicht** in das Wählerverzeichnis der Landeshauptstadt Dresden **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum 17. Mai 2009 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach

§ 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 22. Mai 2009 versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist, c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörden gelangt ist.

**5.3** für die **Kommunalwahlen** ein in das Wählerverzeichnis der Landeshauptstadt Dresden **eingetragener** Wahlberechtigter, wenn er verhindert ist, in dem Wahlbezirk zu wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist,

**5.4** für die **Kommunalwahlen** ein **nicht** in das Wählerverzeichnis der Landeshauptstadt Dresden **eingetragener** Wahlberechtigter, wenn

a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,

b) sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist oder

c) sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Wahlscheine können von Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, nur **bis zum 5. Juni 2009, 18 Uhr**, mündlich im Zentralen Wahlbüro

oder schriftlich (Landeshauptstadt Dresden, Wahlamt, Postfach, 01052 Dresden) unter Verwendung des Vordruckes auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte sowie unter **www.dresden.de/wahlen** in elektronischer Form beantragt werden. Die Antragstellung ist auch formlos schriftlich, per Telefax, per Telegramm und per E-Mail möglich.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, dem 7. Juni 2009, 15 Uhr mündlich im Zentralen Wahlbüro gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 6. Juni 2009, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetra-

gene Wahlberechtigte können aus den unter den Punkten 5.2 und 5.4 jeweils unter a) bis c) genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, dem 7. Juni 2009, 15 Uhr, stellen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

**6.** Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er mit dem Wahlschein zugleich Briefwahlunterlagen.

Für die **Europawahl** bestehen die Briefwahlunterlagen aus:

- einem amtlichen weißen Stimmzettel,
- einem amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einem amtlichen roten Wahlbriefumschlag und
- einem weißen Merkblatt für die Briefwahl.

Für die **Kommunalwahlen** bestehen die Briefwahlunterlagen aus:

- dem amtlichen gelben Stimmzettel für die Stadtratswahl,
- gegebenenfalls dem amtlichen grünen Stimmzettel für die Ortschaftsratswahl,
- dem amtlichen weißen Wahlumschlag für die Kommunalwahlen,
- dem amtlichen gelben Wahlbriefumschlag und
- einem weißen Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen zwei Wahlbriefe absenden, in die jeweils der Wahlumschlag für die Kommunalwahlen und der Stimmzettelumschlag für die Europawahl und der entsprechende Wahlschein eingelegt werden. Genaue Informationen können den Merkblättern zur Briefwahl entnommen werden.

Bei den **Kommunalwahlen** müssen der gelbe Stimmzettel für die Stadtratswahl und gegebenenfalls der grüne Stimmzettel für die Ortschaftsratswahl zusammen in den weißen Wahlumschlag gelegt werden.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Im Bereich der Deutschen Post AG ist die Absendung spätestens drei Werktagen (Donnerstag, 4. Juni 2009) vor der Wahl erforderlich.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform für den Wähler unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

**7. Für die Europawahl** werden in einigen ausgewählten Briefwahlbezirken (**Ortsamt, repräsentative Briefwahlbezirke, in Klammern: Stadtteile**)

- Blasewitz 57001 (Gruna-Nord)
- Altstadt 03000 (Seevorstadt-Ost/Strehlen-Nordwest)
- Plauen 84000 (Kleinpestitz/Mockritz/Kaitz/Gostritz)
- Pieschen 23000 (Kaditz)
- Altstadt 05300 (Friedrichstadt)
- Cotta 98402 (Briesnitz)
- Cotta 94600 (Niedergorbits/Roßthal)
- Cotta 94200 (Wölfnitz/Naußlitz-West)
- Plauen 86600 (Plauen)
- Plauen 82100 (Südvorstadt-Ost)
- Plauen 84501 (Altmockritz/Altpestitz)
- Blasewitz 55100 (Tolkewitz)
- Pieschen 23400 (Kaditz)
- Loschwitz 41300 (Oberloschwitz)
- Neustadt 11400 (Äußere Neustadt)
- Blasewitz 54501 (Striesen-West)
- Plauen 81900 (Südvorstadt-West)
- Prohlis 76600 (Strehlen)
- Blasewitz 56502 (Seidnitz)
- Altstadt 06500 (Johannstadt-Nord)
- Klotzsche 32202 (Rähnitz-Süd)

- Blasewitz 56402 (Dobritz)
  - Blasewitz 57600 (Gruna)
  - Prohlis 71500 (Prohlis-Nord)
- zur Durchführung wahlstatistischer Auszählungen Stimmzettel verwendet, die in der rechten oberen Ecke nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppe gekennzeichnet sind.

Dieses Verfahren ist nach dem Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Wahlstatistikgesetz – WStatG) zulässig. Das Wahlgeheimnis wird nicht verletzt.

**8.** Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Zentralen Wahlbüros sind ab 13. Mai 2009 wie folgt zu erreichen:

#### **Besucheranschrift**

Bürgersaal des Stadthauses  
Theaterstraße 11–13  
01067 Dresden  
1. Etage, Raum 100

#### **Postanschrift**

Landeshauptstadt Dresden  
Wahlamt  
Postfach

01052 Dresden

#### **Öffnungszeiten**

13. Mai 2009 bis 4. Juni 2009

Montag bis Freitag 8 bis 20 Uhr

Freitag, 5. Juni 2009 8 bis 18 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen (21. Mai und 1. Juni 2009) bleibt das Wahlbüro geschlossen.

Bürgertelefon zur Europa- und Kommunalwahl **(03 51) 4 88 11 20**

Faxnummer des Zentralen Wahlbüros **(03 51) 4 88 11 19**

E-Mail [wahlamt@dresden.de](mailto:wahlamt@dresden.de)

Dresden, 28. April 2009

**gez. Detlef Sittel**  
**Stadtwahlleiter und**  
**Vorsitzender des**  
**Gemeindewahl Ausschusses**

Bekanntmachung der Landesdirektion Dresden zur

## **Planfeststellung für das Verkehrsbauvorhaben**

### **„Freiberger Straße zwischen Hertha-Lindner-Straße und Ammonstraße“**

Vom 22. April 2009

Mit dem Planfeststellungsbeschluss der Landesdirektion Dresden vom 15. April 2009, Az. 32(41D)-0513.20/10–Freiberger Straße, wurde der Plan für das Verkehrsbauvorhaben der Landeshauptstadt Dresden „Freiberger Straße zwischen Hertha-Lindner-Straße und Ammonstraße“ gemäß § 28 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 1990 (BGBl. I S. 1690), das zuletzt durch Artikel 27 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246, 2260) geändert worden ist, und § 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. September 2003 (SächsGVBl. S. 614), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 8. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 940) geändert worden ist, in Verbindung mit § 72 ff. des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), das durch Artikel 10 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586) geändert worden ist, festgestellt.

Dem Vorhabensträger des Verkehrsbau-

vorhabens wurden Auflagen erteilt. In dem Planfeststellungsbeschluss wurde über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen, Forderungen und Anregungen entschieden.

Der Beschluss liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes in der Zeit **vom 18. Mai bis zum 3. Juni 2009** bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, Zimmer 1149, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht aus. Der Beschluss gilt mit Ende der Auslegungsfrist allen Betroffenen und denjenigen gegenüber, die Einwendungen erhoben haben, als zugestellt (§ 74 Abs. 5 Satz 3 VwVfG).

Bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist kann der Planfeststellungsbeschluss von den Betroffenen und denjenigen, die Einwendungen rechtzeitig erhoben haben, bei der Landesdirektion Dresden, Referat 32, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, schriftlich angefordert werden.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung des Planfeststellungsbeschlusses:**

Gegen diesen Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage beim Oberverwaltungs-

gericht Bautzen, Ortenburg 9, 02625 Bautzen schriftlich erhoben werden.

Als Zeitpunkt der Zustellung gilt der letzte Tag der Auslegungsfrist des Planfeststellungsbeschlusses. Für die Beteiligten, denen der Planfeststellungsbeschluss mittels Postzustellungsurkunde oder Empfangsbekanntnis zugestellt wurde, ist dagegen der tatsächliche Zeitpunkt der Zustellung maßgeblich.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Streitgegenstand bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sind innerhalb einer Frist von sechs Wochen nach Klageerhebung anzugeben. Das Gericht kann verspätetes Vorbringen zurückweisen.

Der angefochtene Planfeststellungsbeschluss soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Jeder Beteiligte muss sich durch einen Rechtsanwalt oder einen Rechtslehrer an einer deutschen Hochschule als Bevollmächtigten vertreten lassen. Juristische Personen des öffentlichen Rechts und

Behörden können sich durch Beamte oder Angestellte mit Befähigung zum Richteramt sowie Diplomjuristen im höheren Dienst, Gebietskörperschaften auch durch Beamte oder Angestellte mit Befähigung zum Richteramt der zuständigen Aufsichtsbehörde oder des jeweiligen kommunalen Spitzenverbandes des Landes, dem sie als Mitglied zugehören, vertreten lassen.

Die Anfechtungsklage gegen den vorstehenden Planfeststellungsbeschluss hat gemäß § 29 Abs. 6 Satz 2 PBefG keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung der Anfechtungsklage gegen den vorstehenden Planfeststellungsbeschluss nach § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann innerhalb eines Monats nach Zustellung dieses Beschlusses beim Oberverwaltungsgericht Bautzen, Ortenburg 9, 02625 Bautzen, gestellt werden.

Dresden, 22. April 2009

**gez. Dr. Hasenpflug**  
**Präsident der**  
**Landesdirektion Dresden**

## Öffentliche Bekanntmachung

## Bekanntmachung über die Auslegung des Wählerverzeichnisses und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl der ausländischen Kandidatinnen/Kandidaten des Ausländerbeirates der Landeshauptstadt Dresden am 7. Juni 2009

Gemäß § 9 Abs. 4 der Neufassung der Satzung über die Wahlordnung zur Wahl der ausländischen Kandidatinnen/Kandidaten des Ausländerbeirates der Landeshauptstadt Dresden vom 11. Dezember 2008, veröffentlicht im Dresdner Amtsblatt Nr. 1-2/09 vom 8. Januar 2009 und § 8 Abs. 1 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlordnung – KomWO) vom 5. September 2003, rechtsbereinigt mit Stand vom 6. März 2009 (Sächs. GVBl. S. 440) wird Folgendes bekannt gegeben:

**1.** Das Wählerverzeichnis zur Wahl der ausländischen Kandidatinnen/Kandidaten des Ausländerbeirates der Landeshauptstadt Dresden wird in der Zeit vom 18. Mai 2009 bis zum 22. Mai 2009 Montag 8 bis 20 Uhr  
Dienstag 8 bis 20 Uhr  
Mittwoch 8 bis 20 Uhr  
Donnerstag geschlossen  
Freitag 8 bis 20 Uhr  
im Zentralen Wahlbüro (Theaterstraße 11, Raum I/100, 01067 Dresden) zur Einsichtnahme für jeden Wahlberechtigten bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß dem § 21

Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

**2.** Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Frist zur Einsichtnahme, spätestens bis zum 22. Mai 2009 bis 20 Uhr, im Zentralen Wahlbüro (Theaterstraße 11, Raum I/100, 01067 Dresden) schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift Einspruch einlegen bzw. die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen.

**3.** Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis zum 16. Mai 2009 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, um sicher zu gehen, dass er sein Wahlrecht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

**4.** Der Inhaber eines Wahlscheines kann an der Ausländerbeiratswahl teilnehmen, indem er seine Stimme in einem der folgenden Wahlräume abgibt:

- 15. Mittelschule, Görlitzer Straße 10, 01099 Dresden
- Berufliches Schulungszentrum, Ehrlichstraße 1, 01067 Dresden
- 129. Grundschule, Otto-Dix-Ring 57, 01219 Dresden
- Berufliches Schulzentrum, Gerokstraße 22, 01307 Dresden

oder durch Briefwahl wählt.

**5.** Einen Wahlschein erhält auf Antrag

**5.1.** ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter

a) wenn er sich am Wahltag während der Wahlzeit aus wichtigem Grunde außerhalb seines Wahlbezirks aufhält,

b) wenn er aus beruflichen Gründen, infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder seines sonstigen körperlichen Zustandes wegen den Wahlraum nicht aufsuchen kann.

**5.2.** ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist oder

c) wenn sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Wahlscheine können von Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, am 19. Mai, 26. Mai, 2. Juni und 5. Juni 2009 in der Zeit von 9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr mündlich im Stadthaus, Theaterstraße 15, Zimmer I/159, 01067 Dresden beantragt werden. Sie können außerdem bis zum 5. Juni 2009, 18 Uhr schriftlich (Landeshauptstadt Dresden, Ausländerbeiratswahl, PF 12 00 20, 01001 Dresden), per Telegramm oder Telefax (03 51) 4 88 58 83 unter Verwendung des Vordrucks auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung oder per E-Mail (wahlamt@dresden.de) beantragt werden.

Der Antragsteller muss den Grund für die Erteilung eines Wahlscheines glaubhaft machen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch eine schriftliche Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Wähler, die des Lesens unkundig oder durch körperliche Gebrechen gehindert sind, den Stimmzettel zu kennzeichnen, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

**6.** Wenn der Wähler durch Briefwahl wählen will, so erhält er mit dem Wahlschein zugleich folgende Briefwahlunterlagen:

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen Wahlumschlag,
- einen amtlichen Wahlbriefumschlag und

■ ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Deutsche Post AG übersandt oder amtlich überbracht werden können. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Für die Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Wahlumschlag und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Im Bereich der Deutschen Post AG ist die Absendung spätestens drei Werktage (Donnerstag, 4. Juni 2009) vor der Wahl erforderlich. Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform für den Wähler unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Dresden, 27. April 2009

**gez. Dr. Ing. Hussein Jinah**  
Wahlleiter

# Suchen Sie doch, was Sie wollen!

[www.dresden.de/stadtplan](http://www.dresden.de/stadtplan)

## Stellenausschreibungen

Bewerbungen sind schriftlich (keine E-Mail) mit Angabe der Chiffre-Nr. und den vollständigen Bewerbungsunterlagen zu richten an: Landeshauptstadt Dresden, Haupt- und Personalamt, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden.

Das **Gesundheitsamt** im Geschäftsbereich Soziales schreibt folgende Stelle aus:

### Zahnärztliche Helfer/in Zahnärztlicher Helfer Chiffre: 53090501

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Vorbereitung und Organisation der zahnärztlichen Reihenuntersuchungen sowie der Gruppenprophylaxemaßnahmen entsprechend der gesetzlichen Regelungen im Freistaat Sachsen
- Erfassen und Eingabe der Untersuchungsbefunde
- Dokumentation der Einsätze
- Mitarbeit bei der Aufklärung der Bevölkerung über Fragen der Zahn-, Mund- und Kiefergesundheit
- Organisation und Assistenz in der zahnärztlichen Sprechstunde
- Durchführung von Zahnröntgenaufnahmen.

Voraussetzungen sind ein Abschluss als zahnmedizinische Fachangestellte/zahnmedizinischer Fachangestellter mit dem Fachkundenachweis für zahnärztliches Röntgen sowie Kenntnisse der kassen-zahnärztlichen Abrechnung.

Erwartet werden:

- PC-Kenntnisse
- Kommunikationsfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Selbstständigkeit, Flexibilität
- Arbeitsorganisation, Wirtschaftlichkeit, Dienstleistungsorientierung

- Fahrerlaubnis Klasse B und Bereitschaft zur Nutzung des privaten Kfz gegen Zahlung der Wegstreckenentschädigung
- Bereitschaft zu notwendig werdenden Sonderdiensten und mindestens 2-mal langer Dienst pro Woche
- Fortbildungsbereitschaft.

Die Vollzeitstelle ist nach TVöD mit Entgeltgruppe E 3 bewertet. Die Stelle ist befristet bis 31. März 2010 zu besetzen.

**Bewerbungsfrist: 22. Mai 2009**

Das **Umweltamt** im Geschäftsbereich Wirtschaft schreibt folgende Stelle aus:

### Sachbearbeiter/-in Projektbetreuung Umweltsanierung, -schutz und -entwicklung

Chiffre: 86090501

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Ermitteln der grundsätzlichen Sanierungs-, Schutz- und Entwicklungsmöglichkeiten einschließlich zugehöriger Ziele und Zeitpunkte
- selbstständige Ausarbeitung von Projektskizzen und Vergabe von Aufträgen zur Sanierungs-, Schutz- und Entwicklungsplanung und -durchführung
- Ausschreibungs- und Vertragsgestaltung in Zusammenarbeit mit den zuständigen Vergabestellen
- Projektmanagement der Sanierungs-, Schutz- und Entwicklungsvorhaben, Bildung und Leitung von Projektgruppen
- Koordinierung der Arbeitsabläufe und des Gesamtvorhabens mit den zuständigen Fachämtern der Landeshauptstadt Dresden sowie den Fach- und Genehmigungsbehörden des Freistaates
- Zusammenfassung vorhandener und Erhebung neuer Daten zur ökologischen

Belastung

- Erstellung und Betreuung von Gutachten zur Abschätzung von Gefährdungs-, Schutz- und Entwicklungsbedarf.
- Voraussetzungen sind ein naturwissenschaftlicher oder ingenieurtechnischer Fachhochschulabschluss im Bau- bzw. Umweltbereich, mehrjährige Erfahrungen bei der Realisierung von Maßnahmen im Baubereich, der Brachflächenrevitalisierung und möglichst der Altlastensanierung, Flexibilität bezüglich Abend- und Wochenendterminen, die Fähigkeit zum Auftreten als Bauherr sowie die Fahrerlaubnis.

Erwartet werden Selbstständigkeit, Entscheidungsfähigkeit, Belastbarkeit sowie komplexes Denken und Agieren, umfassende Kenntnisse des Vergabe-, Bauordnungs- sowie des Umweltschutzes und Kooperationsfähigkeit, insbesondere beim Herbeiführen von Lösungen unter Zeit- und Kostendruck.

Die Vollzeitstelle ist nach TVöD mit Entgeltgruppe E 12 bewertet.

**Bewerbungsfrist: 20. Mai 2009**

Das **Umweltamt** im Geschäftsbereich Wirtschaft schreibt folgende Stelle aus:

### Sachbearbeiter/-in Abwasser/Niederschlagswasser

Chiffre: 86090502

Das Aufgabengebiet umfasst:

- komplexe fachliche und rechtliche Prüfung und Begleitung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Landeshauptstadt Dresden
- umfassende fachtechnische Prüfung von Planungen zu bedeutenden kommunalen Abwasseranlagen im Rahmen was-

serrechtlicher Genehmigungsverfahren

- Wahrnehmung von Aufgaben der Gewässeraufsicht und Bauüberwachung und Abnahme wasserwirtschaftlicher Anlagen

- Prüfung von Generalentwässerungsplänen

- Wahrnehmung von wasserrechtlichen Vollzugsaufgaben zu Bau und Betrieb von Abwasseranlagen.

Voraussetzungen sind ein Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) der Fachrichtung Wasserwirtschaft, des Bauingenieurwesens/Vertiefung Wasserbau oder der Hydrologie und die Fahrerlaubnis Klasse B.

Erwartet werden:

- berufliche Erfahrung in der Planung abwassertechnischer Anlagen oder in der Tätigkeit der Umweltverwaltung,
- Spezialkenntnisse des Wasserrechts (EU-WRRL, WHG, SächsWG, AbwV) sowie des VwVfG

- anwendungsbereite Kenntnisse technischer Regelwerke (DWA, DIN-EN)

- Bereitschaft zum Außendienst und zur Mitwirkung im Havarie- und Katastrophenfall auch außerhalb der täglichen Arbeitszeit und an Wochenenden,

- komplexes Denken und gute Kommunikationsfähigkeiten

- eigenständiges Arbeiten

- Belastbarkeit.

Die Vollzeitstelle ist nach TVöD mit Entgeltgruppe E 11 bewertet.

**Bewerbungsfrist: 22. Mai 2008**

**Für alle Stellen gilt: Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.**

## Ausbildungsstellen: Lebensmittelkontrolleurinnen/Lebensmittelkontrolleure

Dem Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Lebensmittelüberwachungsbehörde obliegt u. a. der Vollzug nach dem Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB) und der Verordnung 882/2004.

Für einen späteren Einsatz im mittleren Lebensmittelkontrolldienst bildet die Landeshauptstadt Dresden ab 1. November 2009 zwei Lebensmittelkontrolleurinnen/Lebensmittelkontrolleure aus.

Während der zweijährigen Ausbildung werden die in der Lebensmittelkontrollleur-Verordnung genannten Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt.

Die praktische Ausbildung erfolgt in

der Landeshauptstadt Dresden und an der Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen.

Die erforderliche fachtheoretische Ausbildung wird in einem sechsmonatigen Lehrgang an der Verwaltungsakademie Berlin durchgeführt. Die Ausbildung beginnt am 1. November 2009.

■ **Ausbildungsvoraussetzung:**

Für die Ausbildung zum Lebensmittelkontrollleur/-in in der amtlichen Lebensmittelüberwachung kann eingestellt werden, wer

1. einen Berufsabschluss mit zusätzlicher Fortbildungsprüfung aufgrund des Berufsbildungsgesetzes, der Hand-

werksordnung oder als Techniker mit staatlicher Prüfung in einem Lebensmittelberuf besitzt.

2. einen Fachhochschulabschluss mit Diplomprüfung in einem Studiengang besitzt, der Kenntnisse und Fähigkeiten auf dem Gebiet der Lebensmittel, Tabakerzeugnisse, kosmetischen Mittel oder Bedarfsgegenstände vermittelt.

■ **Erwartet werden:**

- selbstständiges Arbeiten, hohe Leistungsbereitschaft, Teamorientierung, Engagement

- Fahrerlaubnis Klasse B und Bereitschaft zur Nutzung des privaten Kraftfahrzeuges gegen Zahlung der Wegstreckenentschädigung.

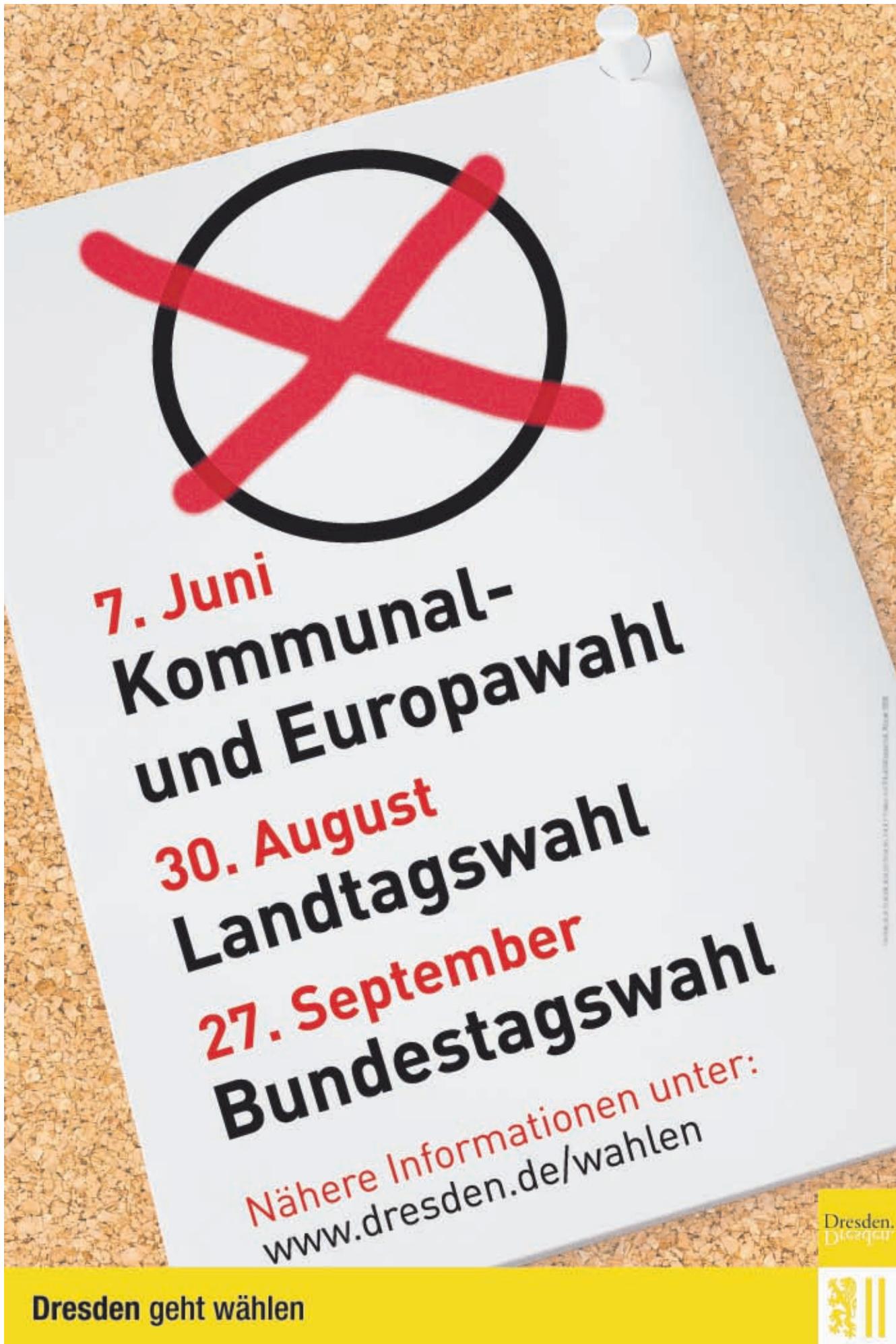
■ **EDV-Kenntnisse**

Während der Ausbildung wird ein monatliches Fortbildungsentgelt als Festbetrag aus der Entgeltgruppe 8 gewährt.

Fragen zur Ausbildung werden unter der Telefonnummer (03 51) 4 88 22 35 gern beantwortet.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 22. Mai 2009 unter Angabe der Chiffre AF 3609 an folgende Adresse: Landeshauptstadt Dresden, Haupt- und Personalamt, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden.

**Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.**



**7. Juni**  
**Kommunal-  
und Europawahl**

**30. August**  
**Landtagswahl**

**27. September**  
**Bundestagswahl**

Nähere Informationen unter:  
[www.dresden.de/wahlen](http://www.dresden.de/wahlen)

**Dresden.**  
**Dresden**



**Dresden geht wählen**

## Orpheum als Veranstaltungsort braucht Nutzungsänderung

Das Dresdner Bauaufsichtsamt informiert: Um das Orpheum in Dresden-Neustadt, Kamenzer Straße 19, für öffentliche Veranstaltungen zu nutzen, ist nach Informationen des Bauaufsichtsamtes eine Baugenehmigung für die dauerhafte Nutzungsänderung nötig. Sie wird auf Antrag erteilt. „Ein solcher liegt uns derzeit nicht vor“, so Amtsleiterin Ursula Beckmann. Sie weist aus aktuellem Anlass darauf hin, dass es für die laut Zeitungsveröffentlichungen für Anfang Juni geplante Show des Künstlers Kelvin Kalvus im Orpheum keine Genehmigung der Stadt gibt.

Für das Gebäude gilt eine Nutzungsunter-sagung für öffentliche Veranstaltungen. Sie wurde bereits Anfang Februar erlas-sen, da das Haus im jetzigen Zustand

dafür ungeeignet ist. Es ist eine bautech-nische Ertüchtigung erforderlich vor allem zum Brandschutz und zum Schallschutz. Außerdem fehlen PKW-Stellplätze für den mit Kulturveranstaltungen verbundenen Publikumsverkehr.

Das Gebäude wurde nach der deutschen Wiedervereinigung für eine Büro-nutzung saniert und danach zeitweise von einem Architekturbüro genutzt. Ende der neunziger Jahre ist eine Nutzungsände-rung für den Varieté-Betrieb beantragt worden.

Diese genehmigte das Bauaufsichtsamt unter der Bedingung, dass der Schall-schutz und die erforderlichen hundert Stellplätze nachgewiesen werden. Die Bedingungen sind zu keiner Zeit erfüllt worden. Auch die Baugenehmigung ist

nicht ausgenutzt worden und inzwischen verfallen. Nachdem das Bauaufsichtsamt in diesem Jahr davon Kenntnis erhalten hatte, dass regelmäßig montags öf-fentliche Veranstaltungen im Orpheum stattfinden, wurde gegenüber dem Eigentümer Markwart Faussner am 5. Februar 2009 eine Nutzungsunter-sagung erlassen. Daraufhin kündigte dieser für Ende Februar einen Bauantrag an. Im Vertrauen auf seine Aussage hatte das Bauaufsichtsamt im März und April insgesamt drei einzelne Veranstaltungen mit Auflagen genehmigt.

Eine weitere Nutzung des Orpheums für öffentliche Kulturveranstaltungen ist aber nur möglich, wenn die Bauaufsicht eine Baugenehmigung für die dauerhafte Nutzungsänderung erteilen kann.

## Ausschreibung

### Wahl des Jugendhilfeausschusses

Entsprechend § 71 Abs. 1 Nr. 2 des Sozialgesetzbuches Achtes Buch (SGB VIII) bzw. § 4 Abs. 4 Satz 2 des Landes-jugendhilfegesetzes schreibt die Landes-hauptstadt Dresden die sechs nach der Kommunalwahl frei werdenden Stellen der stimmberechtigten Mitglieder im neu zu wählenden Jugendhilfeausschuss so-wie deren Stellvertreter aus. Sie werden entsprechend den Regelungen in § 4 Abs. 3 und 4 der Jugendamtssatzung auf Vorschlag der im Bereich des öffentlichen Trägers der Jugendhilfe wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe vom Stadtrat gewählt. Vorschläge können alle in der Landeshauptstadt Dresden wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe bis zum 5. Juni 2009 einreichen an: Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt, Geschäftsstelle JHA/Öffent-lichkeitsarbeit, Kennwort: JHA-Neuwahl, PF 12 00 20, 01001 Dresden.

Die Bewerbung sollte enthalten:

- zur Person: Name, Vorname, Geburts-datum, Wohnanschrift, Ausbildung/Beruf, Tätigkeit, Bewerbung als stimmberechtigtes Mitglied im Jugendhilfeausschuss, Bewer-bung als Stellvertreter des stimmberech-tigten Mitglieds im Jugendhilfeausschuss
- zum Verband/Verein: vollständiger sat-zungsmäßiger Name, Anschrift, Telefon, ggf. E-Mail-Adresse, Nachweis über die Aner-kenkung als Träger der freien Jugendhilfe.

### Finanzausschuss tagt

Der Ausschuss für Finanzen und Liegen-schaften tagt am 11. Mai 2009, 16 Uhr im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 2. Etage, Raum 13. Tagesordnung:

1. Erweiterung und Verlängerung des Ret-tungsdienstbereichsplanes 2008–2013 für den Rettungsdienstbereich der Lan-deshauptstadt Dresden
  2. Veränderung des Verwaltungshaus-haltes des Schulverwaltungsamtes
  3. Veränderung des Vermögenshaus-haltes des Schulverwaltungsamtes in den Haushaltsjahren 2009 und 2010
  4. Vergabe eines Erbbaurechtes für die Teil-fläche des Grundstückes Altomsewitz 11
  5. Zinskonversion Immobilien-Leasing-Ver-trag Mehrzweckhalle Bodenbacher Straße
  6. Fortführung der bisherigen Würdigung ehrenamtlicher Arbeit in Dresden (Eh-renamtspass) und die Verlängerung des städtischen Zuschusses an die Bürger-stiftung Dresden bis auf Weiteres
  7. Grundsatzbeschluss zur Einführung des Bundesprogramms „Kommunal-Kombi“ in der Landeshauptstadt Dresden
- Weitere Punkte sind nicht öffentlich.

## Treff der Elterngruppe der Jugendgerichtshilfe

Am 12. Mai findet das nächste Treffen der Elterngruppe der Jugendgerichtshilfe statt. Besonders in der Pubertät ihrer Kin-der stehen Eltern oft vor scheinbar unlös-baren Problemen. Sie haben Ängste und sorgen sich um die Zukunft ihrer Kinder. Sie fürchten, dass ihre Kinder nicht den richtigen Weg finden oder auf die schiefe Bahn geraten könnten. Wenn das eigene Kind straffällig geworden ist, kommen die Selbstzweifel nach einem möglichen Ver-sagen. Bei der Jugendgerichtshilfe des Jugendamtes Dresden gibt es seit 1996

das Projekt Elterngruppe. Dort werden die Ängste und Selbstzweifel aufgegriffen und thematisiert. Diese regelmäßigen Treffen dienen dem Erfahrungsaustausch und der Beratung. Die Gruppenleiter zeigen den Betroffenen neue Wege im Umgang mit schwierigen Alltagssitua-tionen, weisen auf Alternativen hin und informieren über Hilfsangebote. Ziel ist es, die Eltern zu stärken und in den Familien eine positive Atmosphäre zu schaffen, in der gemeinsame Gespräche wieder möglich sind.

Die Elterngruppe findet regelmäßig jeden 2. Dienstag im Monat, ab 18.30 in den Räumen der Jugendgerichtshilfe auf der Königsbrücker Straße 8 statt und ist offen für alle Eltern und Bezugspersonen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Es besteht keine Verpflichtung zu regelmä-ßiger Teilnahme. Nähere Informationen dazu gibt es auch im Internet unter [www.dresden.de/Jugendgerichtshilfe](http://www.dresden.de/Jugendgerichtshilfe) oder bei Kerstin Stark, unter der Rufnummer (03 51) 4 88 75 29 oder per E-Mail an [KStark@dresden.de](mailto:KStark@dresden.de).

## Ortsbeiräte tagen

Die Ortsbeiräte der Stadt laden die Dresdnerinnen und Dresdner zu ihren öffentlichen Sitzungen ein.

### ■ Prohlis

Mit den Bebauungsplänen Leubnitz-Neuostra, Kurt-Exner-Weg, sowie Reick, Mügelner Straße, befasst sich der Orts-beirat Prohlis zu seiner nächsten Sitzung am Montag, 11. Mai im Ortsamt, Prohliser Allee 10, Bürgersaal. Der öffentliche Teil beginnt 17.45 Uhr. Weitere Themen sind die Ergänzung der Geschäftsordnung für Ortsbeiräte, Information über Prüfaufträ-ge zur Neuorganisation des Buslinien-netzes in der Landeshauptstadt Dresden sowie der Trägerschaftswechsel der Kindertageseinrichtung Am Wehr 21. Bereits um 17 Uhr beginnt die nicht-öffentliche Sitzung mit der Besetzung der Stelle der Leiterin/des Leiters der Ortsämter Prohlis und Leuben.

### ■ Altstadt

Die Mitglieder des Ortsbeirates Altstadt besichtigen vor ihrer nächsten Sitzung am Dienstag, 12. Mai die Internationale Schule Dresden im „Annen Campus“. Sie treffen sich 17 Uhr am Eingang der Schule, Annenstraße 9. Gegen 18 Uhr beginnt die Ortsbeiratssitzung im Konferenzraum des Schulgebäudes im Erdgeschoss. Auf der Tagesordnung steht die Finanzierung der Umgestaltung bzw. Neuordnung der Bus- und Pkw-Parkplät-

ze sowie des Ausbaus des Elberadweges an der Carolabrücke. Außerdem geht es um die Ergänzung der Geschäftsordnung für Ortsbeiräte.

### ■ Cotta

Mit der Ergänzung der Geschäftsord-nung für Ortsbeiräte befassen sich die Mitglieder des Ortsbeirates Cotta auf ihrer nächsten Sitzung. Sie findet am Donnerstag, 14. Mai, 18 Uhr im Rathaus Cotta, Lübecker Straße 121, Zimmer 103 statt.

 <p><b>SEIFERT</b> Immobilien GmbH &amp; Co. KG</p> <p>Poststraße 2, 01159 Dresden Tel.: (03 51) 4 32 58-0 Fax: (03 51) 4 32 58-88</p>	<p><b>Hausverwaltung / WEG</b></p> <p><b>Vermietung Ihrer Wohn- und Gewerbeobjekte</b></p> <p><b>An- und Verkauf von Immobilien</b></p> <p>e-mail: <a href="mailto:dresden@seifert-immo.de">dresden@seifert-immo.de</a> Internet: <a href="http://www.seifert-immo.de">www.seifert-immo.de</a></p>

# Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetz

Das Städtische Vermessungsamt Dresden hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert.

## Art der Änderung:

### 1. Änderung des Gebäudenachweises, betroffene Flurstücke

■ Gemarkung: Hellerau

Flurstücke: 9, 29/4, 41, 50, 57, 187/1, 315a, 360/8, 437a, 437b, 437d, 437/2, 439/1, 506, 508, 511a, 535/1, 549/2, 556/2, 559b, 563/7, 574a, 591/10, 592/2, 593a, 593/3, 594a, 600q, 601d, 602o, 602s, 602/2, 613/4, 621f, 621n, 651a, 654, 665, 665f, 666a, 671/22, 699o, 711/1, 713a, 725/10, 725/11, 725/15, 728g, 728h, 728u, 728/4, 728/10, 754a, 756a, 937, 1228, 1234

■ Gemarkung: Hellerberge

Flurstücke: 15/16

■ Gemarkung: Klotzsche

Flurstücke: 4a, 24/2, 68/1, 98/13, 98/15, 98/16, 98/17, 170c, 172/1, 236/95, 313/7, 313/31, 315/15, 315/18, 323/18, 323/19, 323/20, 323/21, 323/22, 323/23, 323/24, 325/8, 325/9, 326/5, 326/7, 326/9, 326/10, 343/9, 345/13, 345/17, 345/20, 345/22, 345/28, 375/5, 375/13, 375/14, 414a, 622, 623, 674, 699, 1004, 1011/1, 1020

■ Gemarkung: Wilschdorf

Flurstücke: 2, 7/2, 97/2, 103, 121/6, 264, 280/2, 284/6, 288c, 295c, 300c, 357/14, 308/8, 308/9, 309h, 316, 319/10, 323/2, 357/14, 360s, 361/22, 380t, 380u, 387/6, 452d, 460/1, 463f, 466, 470, 472/3, 473

## Art der Änderung:

### 2. Änderung der Angaben zur Nutzung, betroffene Flurstücke

■ Gemarkung: Hellerau

Flurstücke: 29/4, 50, 437a, 437b, 437/2, 439/1, 506, 511a, 535/1, 559b, 563/7, 574a, 594a, 594g, 601d, 621n, 665f, 666a, 671/22, 711/1, 713a, 725/10,

725/11, 725/15, 728u, 728/10

■ Gemarkung: Klotzsche

Flurstücke: 98/13, 98/15, 98/16, 98/17, 172/1, 236/95, 313/31, 345/17, 345/20, 345/22, 345/28

■ Gemarkung: Langebrück

Flurstücke: 20, 176/1, 227/5, 304r, 315a, 540/2, 545, 817d, 888, 932w, 963

■ Gemarkung: Niedergohlis

Flurstücke: 13a, 15, 16, 43/1, 68, 71, 82, 302, 325/1, 328/1, 330

■ Gemarkung: Pieschen

Flurstück: 955

■ Gemarkung: Trachau

Flurstücke: 203k, 203r, 750

■ Gemarkung: Schönborn

Flurstücke: 5, 50, 56, 73/3, 87/5, 87/6, 87/7, 96/5, 138/11, 212, 232

■ Gemarkung: Wilschdorf

Flurstücke: 2, 97/2, 102, 103, 264, 280/2, 284/6, 288c, 300c, 316, 323/2, 352, 354, 361/10, 361/9, 380t, 380u, 459/2, 470, 473, 553/1, 664, 665a, 668a, 668b, 668/1, 668/2, 668/3, 668/4, 668/5, 668/6, 669a, 672a, 673

## Art der Änderung:

### 3. Änderung der Angabe der Lagebezeichnung, betroffene Flurstücke

■ Gemarkung: Hellerau

Flurstücke: 613/4, 621n

■ Gemarkung: Langebrück

Flurstücke: 20, 21/2, 25/3, 25/5, 35a, 37, 39b, 40, 43, 44, 46/1, 52, 54, 55, 64, 65, 68, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 96, 97, 105/1, 106a, 106b, 111, 114, 115, 116, 119, 122, 133, 147/1, 147/3, 148a, 148/1, 162, 163, 173, 176/1, 187f, 187/10, 192a, 194c, 194/2, 197/4, 227/5, 295/8, 295/9, 295/10, 295/11, 295/13, 295/18, 295/21, 304r, 304/5, 304/11, 304/12, 304/48, 305/15, 312y, 332f, 332/16, 332/22, 332/23, 333/16, 334/17, 335/1, 335/3, 473, 474, 540/1, 540/2, 542a, 542/2, 545, 618/2, 629,

630, 627/10, 627/12, 627/16, 627/17, 627/18, 627/19, 632, 633, 634/1, 708, 776a, 785/2, 789, 795, 795a, 796/8, 804a, 809/2, 817d, 932v, 932/2, 942, 945/1, 945/2, 948, 963

■ Gemarkung: Niedergohlis

Flurstücke: 11, 13a, 15, 16, 36/2, 45, 68, 71, 82, 253/4, 270, 271, 274/2, 274/3, 297/3, 299, 300/1, 300/2, 301/1, 301/3, 302, 305/3, 325/1, 328/1, 330, 334/6, 335/2, 336, 337/1, 337/2, 337/3, 341/2, 342, 344, 345, 346, 251, 354, 355, 356, 363, 373, 374

■ Gemarkung: Pieschen

Flurstücke: 16f, 177m, 360/1, 427/3, 932, 955, 971/1

■ Gemarkung: Trachau

Flurstücke: 203k, 203r, 203/27, 250v, 412/1, 412/2, 686c, 732/9, 732/12, 733/2, 750

■ Gemarkung: Trachenberge

Flurstück: 168/21

■ Gemarkung: Schönborn

Flurstücke: 1/1, 4a, 5, 7, 31, 12/1, 36/4, 36/5, 41, 41a, 41b, 41c, 49, 50, 50a, 50b, 50c, 50e, 51/5, 55/2, 56, 57, 61, 73/2, 73/3, 78, 87/5, 87/6, 87/7, 92/2, 96/5, 116/1, 134, 134k, 135a, 135/1, 135/2, 135/3, 138/11, 144/3, 212, 232, 237/1, 237/2, 313/2

■ Gemarkung: Wilschdorf

Flurstücke: 264, 288c, 459/2, 664, 668/2

■ Gemarkung: Zaschendorf

Flurstücke: 1, 5, 6, 11/2, 12, 16, 20, 21/1, 24, 26, 30, 42/10, 42/12, 249/1, 249/2, 249/3

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 SächsVermGeoG.

Das Städtische Vermessungsamt Dresden ist nach § 2 des Gesetzes über die

Landesvermessung und das Liegenschaftskataster sowie die Bereitstellung von amtlichen Geobasisinformationen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungsgesetz- und Geobasisinformationsgesetz – SächsVermGeoG) vom 29. Januar 2008 [SächsGVBl. S.138, Artikel 9 des Gesetzes zur Neuordnung der Sächsischen Verwaltung (Sächsisches Verwaltungsneuordnungsgesetz – SächsVwNG)], in der jeweils geltenden Fassung, für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermGeoG zugrunde. Die Verpflichtung des Gebäudeeigentümers, eine Aufnahme des veränderten Zustandes nach § 6 (3) SächsVermGeoG zu veranlassen, wenn das Gebäude nach dem 24. Juni 1991 abgebrochen, neu errichtet oder in seinen Außenmaßen wesentlich verändert wurde, bleibt unberührt.

Die Unterlagen liegen **ab dem 8. Mai 2009 bis zum 5. Juni 2009** im Kundenservice Hamburger Straße 19, Zimmer 0048 in der Zeit Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 9 bis 18 Uhr zur Einsichtnahme bereit. Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 SächsVermGeoG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters sieben Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 4 88 40 09 oder über E-Mail Vermessungsamt-L@dresden.de zur Verfügung.

Dresden, 27. April 2009

**gez. Helmut Krüger**  
Leiter des  
Städtischen Vermessungsamtes

## Öffentliche Ausschreibung der MESSE DRESDEN

### Ausschreibung Stühle

Die MESSE DRESDEN schreibt den Erwerb von Stühlen für Veranstaltungen, Tagungen und Konferenzen aus.

■ Gesucht werden Modelle, die die folgenden Kriterien erfüllen:

■ Stuhl mit getrennter Sitzfläche und Rückenlehne, auch Sitzschale möglich

■ Sitzfläche und Rückenlehne mit Stoff bezogen

■ Polsterung mindestens Sitzfläche

■ Stühle in Reihen verkettbar mit „Paniksicherung“

■ Metallgestell, 4 Füße

■ senkrecht stapelbar, einfaches Handling

■ Optionen

■ Armlehnen

■ Reihen- und Platznummerierung, wahlweise mit magnetischem oder elektronischem System

■ Anzahl

Insgesamt ist in Abhängigkeit von der Bewilligung der erforderlichen Mittel durch die Landeshauptstadt Dresden

die Anschaffung von mindestens 2500 Stück geplant, davon in einer ersten Rate ca. 600 Stück kurzfristig im Herbst 2009, die restliche Stückzahl bis Mitte 2010.

■ Auswahl

Kriterien für die Auswahl sind der Sitzkomfort, einfaches Handling und Lagerung, das Erscheinungsbild und der Preis.

Das ausgewählte Modell muss sowohl im Parkett als auch auf Tribünen einsetzbar sein.

Bevorzugt wird ein Modell, das in Kombination mit einem mobilen Tribünensystem (Teleskoptribünen) angeboten werden kann.

■ Angebote

Angebote bitte richten an:

MESSE DRESDEN

Kennwort – Ausschreibung Stühle

Messring 6

01067 Dresden

Ende der Ausschreibung/Frist zur Abgabe der Angebote: **29. Mai 2009**

Amtliche Bekanntmachung

## Satzung der Landeshauptstadt Dresden über den Bebauungsplan Nr. 202, Dresden-Strehlen Nr. 1, Reicker Straße/Otto-Dix-Ring

Satzungsbeschluss

1. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden hat die o. g. Satzung in seiner Sitzung am 2. April 2009 mit Beschluss-Nr. V2989-SR80-09 nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.
2. Der Bebauungsplan bedarf nicht der Genehmigung durch die obere Verwaltungsbehörde.
3. Die Satzung tritt mit dieser Bekanntmachung im Dresdner Amtsblatt in Kraft.
4. Der Bebauungsplan und die ihm beigefügte Begründung sowie die zu-

ammenfassende Erklärung nach § 10 Absatz 4 BauGB sind im Technischen Rathaus, Stadtplanungsamt, Plankammer, Untergeschoss, Zimmer U 012, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, niedergelegt. Sie können dort während der Sprechzeiten durch jedermann kostenlos eingesehen werden.

5. Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ist im nachfolgenden Übersichtsplan nachrichtlich wiedergegeben. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan.

6. Eine Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1, 2 und 3, Absatz 2 und Absatz 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Vorschriften wird unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Landeshauptstadt Dresden unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.
7. Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Plan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
8. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs-

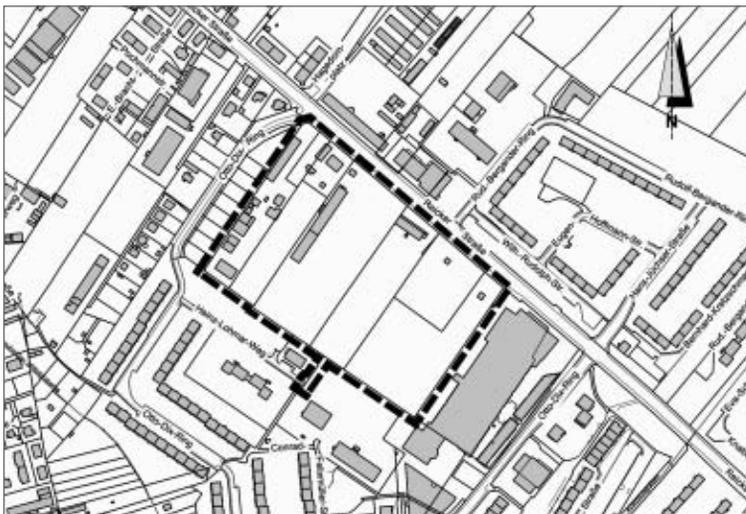
GemO) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- 3. die Oberbürgermeisterin dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- 4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Dresden, 5. Mai 2009

gez. Helma Orosz  
Oberbürgermeisterin



**Bebauungsplan Nr. 202**  
Dresden-Strehlen Nr. 1  
Reicker Straße/Otto-Dix-Ring

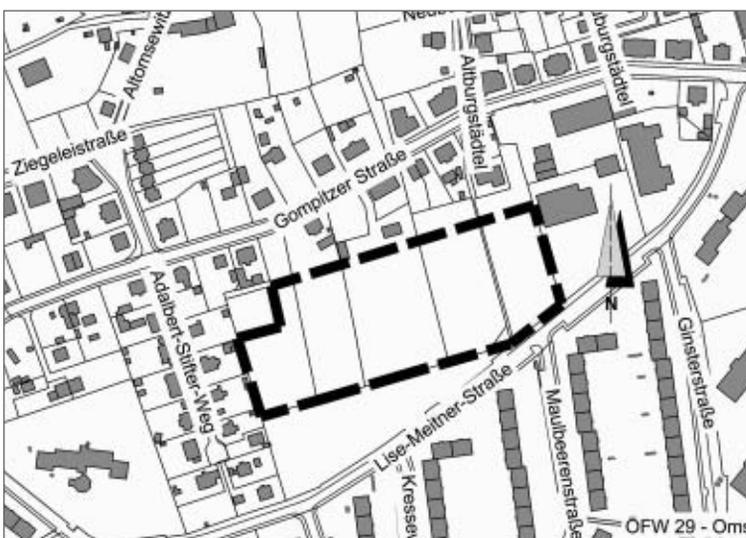
Übersichtsplan

— — — Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

(Satzungsbeschluss vom 2. April 2009)

Amtliche Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden

## 1. Berichtigung des Flächennutzungsplanes (Teilflächennutzungsplan in den Stadtgrenzen vom 31. Dezember 1996), Ortsamt Cotta, Teilbereich Lise-Meitner-Straße



1. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden hat in seiner Sitzung am 2. Oktober 2008 gemäß § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) den Bebauungsplan Nr. 268, Dresden-Omsewitz Nr. 4, Lise-Meitner-Straße als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplan wurde im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB aufgestellt.
2. Der Flächennutzungsplan wurde gemäß § 13 a Absatz 2 Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung angepasst.
3. Die Berichtigung des Flächenutzungs-

plans bedarf nicht der Genehmigung durch die obere Verwaltungsbehörde.

4. Der Geltungsbereich der 1. Berichtigung des Flächennutzungsplanes ist im nachfolgenden Übersichtsplan dargestellt.
5. Die 1. Berichtigung des Flächennutzungsplanes ist im Technischen Rathaus, Stadtplanungsamt, Plankammer, Untergeschoss, Zimmer U 012, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, niedergelegt. Sie kann dort während der Sprechzeiten durch jedermann kostenlos eingesehen werden.

Dresden, 24. April 2009

gez. Helma Orosz  
Oberbürgermeisterin



# Ausschreibung von Bauleistungen

## EU-Vorinformation

### I) Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Landeshauptstadt Dresden, Schulverwaltungsamt, vertreten durch STESAD GmbH, Herr Puls, Königsbrücker Straße 17, 01099 Dresden, Deutschland, Tel.: +49 351 494930, Fax: 4949360, E-Mail: thomas.puls@stesad.de; weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeiten: Art: Regional- oder Lokalbehörde; der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

### II) Auftragsgegenstand

II.1) **Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber: Um- und Erweiterungsbau Gymnasium Bühlau mit Neubau einer Dreifeldsporthalle**

II.2) Art des Auftrags: Bauauftrag; Hauptausführungsort: 01324 Dresden, Quohrener Straße 12; NUTS-Code: DED21

II.3) Diese Bekanntmachung betrifft eine Rahmenvereinbarung: nein

II.4) Beschreibung der Art und des Umfangs der Bauleistungen: Neubau eines Erweiterungs- und Verbindungsbaus 28.164 m<sup>3</sup> BRI und einer Dreifeldsporthalle mit insgesamt 18.224 m<sup>3</sup> BRI; Sanierung Bestandsgebäude mit 4.034 m<sup>3</sup> BRI und Gestaltung der dazugehörigen Freianlagen einschl. Außensportanlage von insgesamt 17.700 m<sup>2</sup>; geschätzter Wert der Bauleistungen ohne MwSt.: 14.500.000,00 EUR; Aufteilung in Lose: ja

II.5) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45214200

II.6) Voraussichtlicher Beginn des Vergabeverfahrens: 26.06.2009; Beginn der Bauarbeiten: 30.09.2009; Abschluss der Bauarbeiten: 02.07.2010

II.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): nein

### III) Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Information

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.2.1) Vorbehaltene Aufträge: nein

### VI) Zusätzliche Informationen

VI.4) Tag der Absendung dieser Vorinformation: 22.04.2009

B) Anhang B: Angaben zu den Losen; **LOS Nr.: 33** - Bodenleger Linoleum und Parkett; 2) CPV: 45214200; 45432100; geschätzter Wert ohne MwSt.: von 300.000,00 bis 320.000,00 EUR; 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: voraussichtlicher Beginn des Vergabeverfahrens: 26.06.2009; Beginn: 19.03.2010; Ende: 02.06.2010; **LOS Nr.: 34** - Fliesenlegerarbeiten; 2) CPV: 45214200; 45431000; geschätzter Wert ohne MwSt.: von 310.000,00 bis 330.000,00 EUR; 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: voraussichtlicher Beginn des Vergabeverfahrens: 26.06.2009; Beginn: 09.11.2009; Ende:

02.06.2010; **LOS Nr.: 35** - Tischler Ausbau; 2) CPV: 45214200; 45420000; geschätzter Wert ohne MwSt.: von 440.000,00 bis 460.000,00 EUR; 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: voraussichtlicher Beginn des Vergabeverfahrens: 26.06.2009; Beginn: 15.01.2010; Ende: 02.06.2010; LOS Nr.: 36 - Maler Neubauten; 2) CPV: 45214200; 45442100; geschätzter Wert ohne MwSt.: von 150.000 bis 170.000 EUR; 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: voraussichtlicher Beginn des Vergabeverfahrens: 26.06.2009; Beginn: 05.02.2010; Ende: 02.06.2010; **LOS Nr.: 40** - Freianlagen; 2) CPV: 45214200; 45236000; geschätzter Wert ohne MwSt.: von 1.050.000,00 bis 1.150.000,00 EUR; 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: voraussichtlicher Beginn des Vergabeverfahrens: 26.06.2009; Beginn: 30.09.2009; Ende: 02.07.2010

Diese EU-Vorinformation ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) bis zum 31.10.2009 einsehbar.

## EU-Vergabebekanntmachung

### I) Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, Herr Pfeil, Postfach 120020, 01001 Dresden, BR Deutschland, Tel.: +49 351 488 38 68, Fax: +49 351 488 38 05, E-Mail: TPfeil@Dresden.de; weitere Auskünfte erteilen: siehe Anhang A.I; Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (siehe auch IV.3.3) sind erhältlich bei: siehe Anhang A.II; Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: siehe Anhang A.III

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeiten: Art: Regional- oder Lokalbehörde; Haupttätigkeiten: Bildung; der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

### II) Auftragsgegenstand

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber: Neubau Vitzthum Gymnasium mit einer Dreifeldsporthalle**

II.1.2) Art des Auftrags: Bauleistung; Ausführung; Hauptausführungsort: 01217 Dresden, Paradiesstraße 35; NUTS-Code: DED21

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: nicht zutreffend

II.1.5) Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: Los VE 312-1 Estricharbeiten - Schulgebäude; Los VE 313-2 Fliesen- und Plattenarbeiten\_Sporthalle; Los VE 314-1 Bodenbelagsarbeiten\_Schulgebäude;

Los VE 315 Sportboden - Sporthalle; Los VE 316-1 Innentüren geschlossene Brandschutztüren; Los VE 318-1 Malerarbeiten\_Schulgebäude; Los VE 318-2 Malerarbeiten\_Sporthalle; Los VE 319-1 Tischlerarbeiten - feste Einbauten Schulgebäude; Los VE 320-1 Elementwände Aula; Los VE 320-2 Prallwand\_Sporthalle; Beschreibung siehe Anhang B - Angaben zu den Losen

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45200000; 45214000;

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): nein

II.1.8) Aufteilung in Lose: ja. Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose

II.1.9) Werden Nebenangebote/Alternativvorschläge berücksichtigt: ja

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: siehe Anhang B - Angaben zu den Losen

II.2.2) Optionen: nein

II.3) Beginn der Auftragsausführung: 14.09.2009; Ende der Auftragsausführung: 04.06.2010

### III) Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Information

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme und Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme einschließlich eventueller Nachträge

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften: Zahlungsbedingungen siehe Verdingungsunterlagen

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: nein

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers - Angaben und Auflagen, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit die Angaben gemäß der Anlage zu Punkt 3.2 der „Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes“ nach § 8 VOB/A zu machen. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. müssen nur noch die in o.a. Anlage geforderten auftragsbezogenen Angaben gemacht werden.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: siehe III.2.1)

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit - Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: siehe III.2.1)

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: nein

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.3.1) Die Dienstleistungserbringung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein

III.3.2) Juristische Personen müssen den Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Person angeben: nein

### IV) Verfahren

IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren

IV.1.1) Bewerber bereits ausgewählt: nein

IV.1.3) Abwicklung des Verfahrens in aufeinanderfolgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote: nein

IV.2.1) Zuschlagskriterien: wirtschaftlich günstigstes Angebot; in Bezug auf die nachstehenden Kriterien; Kriterium 1: Preis (Gewichtung: 100 %)

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein

IV.3) Verwaltungsinformationen

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: Vergabenummer: 0003/09

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: ja: Vorinformation

IV.3.3) Die Unterlagen sind kostenpflichtig: ja; gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen 0003/09 je Los: Los 312-1: 43,38 EUR; Los 313-1: 19,20 EUR; Los 314-1: 32,58 EUR; Los 315-1: 15,70 EUR; Los 316-1: 28,20 EUR; Los 318-1: 34,13 EUR; Los 318-2: 14,61 EUR; Los 319-1: 59,54 EUR; Los 320-1: 24,63 EUR; Los 320-2: 16,01 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes an die unter A.II) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschriftinzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftinzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen je Los: Los 312-1: 23,80 EUR; Los 313-1: 11,90 EUR; Los 314-1: 17,85 EUR; Los 315-1: 11,90 EUR; Los 316-1: 17,85 EUR; Los 318-1: 17,85 EUR; Los 318-2: 11,90 EUR; Los 319-1: 29,75 EUR; Los 320-1: 17,85 EUR; Los 320-2: 11,90 EUR, ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftinzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der

Angebote bzw. Teilnahmeanträge: siehe Anhang B

IV.3.6) Sprache(n) in der (denen) die Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: DE

IV.3.7) Bindefrist des Angebots: bis 25.08.2009

IV.3.8) Zeitpunkt der Öffnung der Angebote: siehe Anhang B, Ort: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Haus A, Erdgeschoss, Zimmer 014; Personen, die bei der Eröffnung des Angebotes anwesend sein dürfen: ja: Bieter und deren Bevollmächtigte

#### VI) Zusätzliche Informationen

VI.1) Dauerauftrag: nein

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: ja; es handelt sich um folgendes Vorhaben und/oder Programm: Zuwendungen des Freistaates Sachsen aus Fonds öffentlicher Träger

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Braustraße 2, 04107 Leipzig, Deutschland, Tel.: +49 341 977 1040, Fax: +49 341 977 1049

VI.5) Tag der Versendung der Bekanntmachung: 29.04.2009

#### A) Anhang A: sonstige Adressen und Kontaktstellen

A.I) Adressen und Kontaktstellen, bei denen nähere Auskünfte erhältlich sind: ARGE Meyer & Bassin/Heinle, Wischer und Partner, Herr Maschke, Wettiner Platz 10a, 01067 Dresden, Deutschland, Tel.: +49 351 47770-0, Fax: +49 351 47770-11, E-Mail: dresden@heinlewischerpartner.de

A.II) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen versendet werden (siehe auch IV.3.3): SDV AG, Sächsischer Ausschreibungsdienst, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Straße 23-33, D, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, E-Mail: vergabeunterlagen@sdv.de; digital einsehbar und abrufbar: ja, unter www.vergabe24.de

A.III) Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/Teilnahmeanträge zu senden sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben (VOB), Frau Koppe, PF 12 00 20, 01001 Dresden, Deutschland, Tel.: +49 351 488 3772, Fax: +49 351 488 3773, E-Mail: KKoppe@dresden.de

**B) Anhang B: Angaben zu den Losen;** LOS Nr.: VE 312-1 - Estricharbeiten\_Schulgebäude; 1) kurze Beschreibung: Wärmedämmung Fußboden 9.635 m<sup>2</sup>; Trittschalldämmschicht 6.045 m<sup>2</sup>; Zementestrich 7340 m<sup>2</sup>; Heizestrich 1410 m<sup>2</sup>; 2) CPV: 45200000; 3) Menge oder Umfang: siehe 1); 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 14.09.2009; Ende: 12.03.2010; 5) weitere Angaben: Abgabe der Angebote: 04.06.2009, 10.30 Uhr, Zeitpunkt der Eröffnung der Angebote: 04.06.2009, 10.30 Uhr. LOS Nr.:

VE 313-2 - Fliesen- und Plattenarbeiten\_Sporthalle; 1) kurze Beschreibung: Steinzeugfliesen in Sanitärbereichen; Wandfliesen ca. 720 m<sup>2</sup>; Bodenfliesen ca. 220 m<sup>2</sup>; Betonwerkstein im Flur und Treppenbereich; Fläche ca. 180 m<sup>2</sup>; 2) CPV: 45200000; 3) Menge oder Umfang: siehe 1); 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 30.11.2009; Ende: 30.05.2010; 5) weitere Angaben: Abgabe der Angebote: 04.06.2009, 11.00 Uhr. Zeitpunkt der Eröffnung der Angebote: 04.06.2009, 11.00 Uhr. LOS Nr.: VE 314-1 - Bodenbelagarbeiten - Schulgebäude; 1) kurze Beschreibung: Bodenbelag Linoleum 4945 m<sup>2</sup>; Bodenbelag Kautschuk 815 m<sup>2</sup>; Hochkantparkett Eiche 315 m<sup>2</sup>; 2) CPV: 45200000; 3) Menge oder Umfang: siehe 1); 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 28.12.2009; Ende: 04.06.2010; 5) weitere Angaben: Zeitpunkt der Eröffnung der Angebote: 04.06.2009, 11.30 Uhr; LOS Nr.: VE - 315 - Sportboden-Sporthalle; 1) kurze Beschreibung: Schwingboden, flächeneelastisch, geeignet zur Aufnahme der Fußbodenheizung ca. 1500 m<sup>2</sup>; Bodenbelag Linoleum ca. 1530 m<sup>2</sup> inkl. Einpflege; Spielfeldmarkierungen; 2) CPV: 45200000; 3) Menge oder Umfang: siehe 1); 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 15.09.2009; Ende: 30.05.2010; 5) weitere Angaben: Abgabe der Angebote: 04.06.2009, 13.00 Uhr. Zeitpunkt der Eröffnung der Angebote: 04.06.2009, 13.00 Uhr. LOS Nr.: VE - 316-1 - Innentüren/geschlossene Brandschutztüren; 1) kurze Beschreibung: Objektüren 1-flügl. 127St; Brand- und Rauchschutztüren 1-flügl. 42 St.; 2) CPV: 45200000; 3) Menge oder Umfang: siehe 1); 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 16.11.2009; Ende: 16.04.2010; 5) weitere Angaben: Abgabe der Angebote: 04.06.2009, 13.30 Uhr. Zeitpunkt der Eröffnung der Angebote: 04.06.2009, 13.30 Uhr. LOS Nr.: VE - 318-1 - Malerarbeiten\_Schulgebäude; 1) kurze Beschreibung: Spachteln 4000 m<sup>2</sup>; Grundieren 12850 m<sup>2</sup>; Beschichtung Boden 500 m<sup>2</sup>; Beschichtung Wand 11950 m<sup>2</sup>; Beschichtung Stütze StB 750 m<sup>2</sup>; Beschichtung Decke 9240 m<sup>2</sup>; Beschichtung/Versiegelung Treppenwanne 115 m; Beschichtung/Versiegelung Geländer 170 m; Beschichtung/Versiegelung Stützen Stahl 102 m<sup>2</sup>; 2) CPV: 45200000; 3) Menge oder Umfang: siehe 1); 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 05.10.2009; Ende: 31.05.2010; 5) weitere Angaben: Abgabe der Angebote: 04.06.2009, 14.00 Uhr. Zeitpunkt der Eröffnung der Angebote: 04.06.2009, 14.00 Uhr. LOS Nr.: VE - 318-2 - Malerarbeiten\_Sporthalle; 1) kurze Beschreibung: Spachtelung Wand und Decke ca. 250 m<sup>2</sup>; Beschichtung Wand und Decke ca. 1200 m<sup>2</sup>; Lasur Sichtbeton 400 m<sup>2</sup>; Beschichtung Me-

tallkonstruktion ca. 1050 m<sup>2</sup>; 2) CPV: 45200000; 3) Menge oder Umfang: siehe 1); 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 18.11.2009; Ende: 04.06.2010; 5) weitere Angaben: Abgabe der Angebote: 04.06.2009, 14.30 Uhr. Zeitpunkt der Eröffnung der Angebote: 04.06.2009, 14.30 Uhr. LOS Nr.: VE 320-1 - Elementwände Aula; 1) kurze Beschreibung: Trennwandanlage 85 m<sup>2</sup>; Laufschiene 45 m; Schlupftürelement 2 St.; Drehflügel-Falttür 3 St.; 2) CPV: 45200000; 3) Menge oder Umfang: siehe 1); 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 04.01.2010; Ende: 30.04.2010; 5) Weitere Angaben: Abgabe der Angebote: 04.06.2009, 15.00 Uhr. Zeitpunkt der Eröffnung der Angebote: 04.06.2009, 15.00 Uhr. LOS Nr.: VE 320-2 - Prallwand-Sporthalle; 1) kurze Beschreibung: hinterlüftete Prallwandkonstruktion mit verdeckter Befestigung; - mit Holzlamellen ca. 320 m<sup>2</sup> inkl. Einbauten wie T30 RS Türen; - als Glasprallwand ca. 120 m<sup>2</sup>; - Holzlamellenverkleidung ca. 90 m<sup>2</sup>; 2) CPV: 45200000; 3) Menge oder Umfang: siehe 1); 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 15.10.2009; Ende: 20.01.2010; 5) weitere Angaben: Abgabe der Angebote: 04.06.2009, 15.30 Uhr. Zeitpunkt der Eröffnung der Angebote: 04.06.2009, 15.30 Uhr. LOS Nr.: VE 319-1 - Tischlerarbeiten - feste Einbauten Schulgebäude; 1) kurze Beschreibung: Wandbekleidung Türnische Flure 250 m<sup>2</sup>; Wandbekleidung Waschtischnische 570 m<sup>2</sup>; Innenwandbekleidung HPL-Vollmaterial auf UK Aluminium 190 m<sup>2</sup>; Aushangvitriolen 4 St.; Rollladenanlagen 6,25/3,65 m; Bühnenpodest mit Laubholzdiele 45 m<sup>2</sup>; Rückwandabsorber 650 m<sup>2</sup>; Sitzbank Mensa 6 m; Sitzbank Pausenhalle 8 St.; Handläufe Treppe/Galerie 100 m; 2) CPV: 45200000; 3) Menge oder Umfang: siehe 1); 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 02.11.2009; Ende: 21.05.2010; 5) weitere Angaben: Abgabe der Angebote: 04.06.2009, 16.00 Uhr. Zeitpunkt der Eröffnung der Angebote: 04.06.2009, 16.00 Uhr

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, 01001 Dresden, PF: 120020, Tel.: (0351) 488-3876, Fax: -3864, E-Mail: CGruetzner@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Hülße-Gymnasium, Neubau Dreifeldsporthalle**
- d) Julius-Ambrosius-Hülße-Gymnasium, Dreifeldsporthalle, Hülßestraße 16, 01237 Dresden
- e) **Los 14** - Sonnenschutzarbeiten: 8 St. Außenmarkisen als Rohrkuppelanlage, L = 7,50 m/4,28 m; 2 St. Innenmarkisen als Rohrkuppelanlage, L = 8 m; 1 St.

Steuerzentrale; **Los 15** - Sportboden: ca. 1.380 m<sup>2</sup> Bodenabdichtung/EPS-Dämmung; ca. 1.380 m<sup>2</sup> Sportboden nach DIN 18032 als Schwingboden, Bodenbelag Linoleum; **Los 16** - Sportgeräte und Sporttraumausstattungen: 6 St. Hülsensteckrecke; 1 St. Kletterstangenanlage; 2 St. Doppelsprossenwände; 4 St. Basketballanlagen; 3 St. Volleyballanlagen; 3 St. Kleinfeldhandball-/Fußballanlagen; 1 St. Gitterleiteranlage; 1 St. Ballfangnetzanlage; 1 St. Seilanlage; 66 lfd. m Umkleidebänke; **Los 17** - Prallwandkonstruktionen: 340 m<sup>2</sup> Prallwand, Bekleidung Birke-Sperrholzpaneele; 6 St. Geräteraumtore; 48 m<sup>2</sup> Prallwandverglasungen; 1 St. zweiflügelige Hallentür mit Verglasung, Antipanik; 2 St. einflügelige Hallentüren mit Verglasung, Antipanik; 2 St. Fluchtwegtüren mit Prallwandfunktion, Antipanik; **Los 18** - mobiler Trennvorhang: 2 St. Stahlunterkonstruktion; 2 St. mobile Trennvorhänge, Anlagengröße, B x H = ca. 27,00 x 7,80 m inkl. Schlupftüren; **Los 19** - Tischlerarbeiten Türen: 30 St. Stahlfassungsargen, ungefälzt, 2-teilig, für Beton- bzw. GK-Wände; 5 St. Stahlfassungsargen mit OL, ungefälzt, 2-teilig, für Betonwände; 30 St. Objektüren innen, ungefälzt, 2-teilig, für Betonwände; 8 St. Obentürschließer; 3 St. Stahltüren, 875 x 2125 mm, einflügelig, T30 OTS; 2 St. Stahltüren, 875 x 2125 mm, zweiflügelig, RD; 2 St. Schiebetüren SL-RD mit Laufkasten; 2 St. WC-Trennwandanlagen mit Tür; 1 St. Schließanlage für den gesamten Sporthallenbereich; 18 St. Sitzflächenbeläge Multiplexplatten Buche, 350 x 2000 mm, D = 40 mm; **Los 20** - Trockenbauarbeiten: ca. 36 m<sup>2</sup> Vorsatzschale, WD = 250 mm, GKB; ca. 6 m<sup>2</sup> Brandschutzbekleidung; ca. 160 m<sup>2</sup> Trenn- und Installationswände, D = 100 bis 250 mm; ca. 650 m<sup>2</sup> Akustikdeckensegel; ca. 300 m<sup>2</sup> Unterdecke, zweilagig, GKB; Zuschlagskriterien: Preis; die Gleichwertigkeit der angebotenen Produkte ist mit der Einreichung des Angebotes nachzuweisen. Nebenangebote müssen den Konstruktionsprinzipien und den vom Auftraggeber vorgesehenen Planungsvorgaben entsprechen!

- f) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Einreichung der Angebote möglich für: mehrere Lose; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: ja; Los 14 - Sonnenschutzanlagen: Werkpläne; Los 15 - Sportboden: Spielfeldmarkierungsplan; Los 16 - Sportgeräte/ Sporttraumausstattung: Werkplanung und statischer Nachweis; Los 17 - Prallwände: Werkpläne; Los 18 - mobiler Trennvorhang: Werkplanung und statischer Nachweis; Los 19 - Tischlerarbeiten Türen: Werkpläne
- h) Ausführungsfristen bei losweiser Vergabe: 14/0006/09: Beginn: 20.07.2009, Ende: 04.11.2009; 15/0006/09: Beginn: 03.08.2009, Ende: 26.01.2010; 16/0006/09: Beginn: 20.07.2009, Ende: 12.01.2010; 17/0006/09: Beginn: 13.07.2009, Ende: 13.01.2010;

- 18/0006/09: Beginn: 03.08.2009, Ende: 18.02.2010; 19/0006/09: Beginn: 03.08.2009, Ende: 27.01.2010; 20/0006/09: Beginn: 07.09.2009, Ende: 14.12.2009
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: SDV AG Sächsischer Ausschreibungsdienst, Verdingungsunterlagen, Tharandter Straße 23-33, 01159 Dresden Tel.-Nr.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, E-Mail: [verdingung@sdv.de](mailto:verdingung@sdv.de); Anforderung der Verdingungsunterlagen: bis: 13.05.2009; digital einsehbar: ja; im Internet abrufbar unter: [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de)
- j) Vervielfältigungskosten je Los: 14/0006/09: 21,34 EUR; 15/0006/09: 14,67 EUR; 16/0006/09: 24,22 EUR; 17/0006/09: 24,40 EUR; 18/0006/09: 19,87 EUR; 19/0006/09: 16,70 EUR; 20/0006/09: 25,23 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes an die unter i) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen je Los: 14/0006/09: 11,90 EUR; 15/0006/09: 11,90 EUR; 16/0006/09: 17,85 EUR; 17/0006/09: 17,85 EUR; 18/0006/09: 11,90 EUR; 19/0006/09: 11,90 EUR; 20/0006/09: 17,85 EUR, ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.
- k) Einreichungsfrist: 28.05.2009; zusätzliche Angaben: Los 14: 28.05.2009, 9.30 Uhr, Los 15: 28.05.2009, 10.00 Uhr, Los 16: 28.05.2009, 10.30 Uhr, Los 17: 28.05.2009, 11.00 Uhr, Los 18: 28.05.2009, 13.00 Uhr, Los 19: 28.05.2009, 13.30 Uhr, Los 20: 28.05.2009, 14.00 Uhr
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG Bauvergaben, 01001 Dresden, PF: 120020, Tel.: (0351) 4883775, Fax: 4883773, E-Mail: [MMueller5@dresden.de](mailto:MMueller5@dresden.de)
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Haus A, EG, Raum 014; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 14/0006/09: 28.05.2009, 9.30 Uhr; Los 15/0006/09: 28.05.2009, 10.00 Uhr; Los 16/0006/09: 28.05.2009, 10.30 Uhr; Los 17/0006/09: 28.05.2009, 11.00 Uhr; Los 18/0006/09: 28.05.2009, 13.00 Uhr; Los 19/0006/09: 28.05.2009, 13.30 Uhr; Los 20/0006/09: 28.05.2009, 14.00 Uhr
- p) Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 EUR beträgt, Mängelanspruebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Auftragssumme einschl. erteilter Nachträge
- q) gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit die Angaben gemäß der Anlage zu Pkt. 3.2 der „Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes“ nach § 8 VOB/A zu machen. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. müssen nur noch die in o. g. Anlage geforderten auftragsbezogenen Angaben gemacht werden.
- t) 10.07.2009
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Landesdirektion Dresden, Referat 33 Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253312/3313, Fax: 8259301, E-Mail: [post@idd.sachsen.de](mailto:post@idd.sachsen.de); technische Auskünfte erteilt: ASD Architektur- und Ingenieurbüro Dresden, Herr Spanner, Tel.: 0151 17473005; Hochbauamt LHD, Frau Jungnickel, Tel.: (0351) 4883888
- EU-Vergabebekanntmachung**
- I) Öffentlicher Auftraggeber**
- I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Landeshauptstadt Dresden, Schulverwaltungsamt, c/o STESAD GmbH, Herr Puls, Königsbrücker Straße 17, 01099 Dresden, Deutschland, Tel.: +49 351 4947326, Fax: 4947360, E-Mail: [thomas.puls@stesad.de](mailto:thomas.puls@stesad.de), Haupt-
- adresse des Auftraggebers (URL): [www.dresden.de](http://www.dresden.de), Adresse des Beschafferprofils (URL): [www.stesad.de](http://www.stesad.de); weitere Auskünfte erteilen: siehe Anhang A.I; Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (siehe auch IV.3.3) sind erhältlich bei: siehe Anhang A.II; Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen
- I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeiten: Art: Regional- oder Lokalbehörde; Haupttätigkeiten: Bildung; der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein
- II) Auftragsgegenstand**
- II.1.) Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber: Um- und Erweiterungsbau Gymnasium Dresden-Bühlau, Los 25: Sporthallenausbau, Los 26: Innentüren Neubauten, Los 27: Trockenbau Neubauten**
- II.1.2) Art des Auftrags: Bauleistung; Hauptausführungsort: 01324 Dresden; NUTS-Code: DED21
- II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag
- II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: nicht zutreffend
- II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45214200; 45421100; 45324000; 45262800
- II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): nein
- II.1.8) Aufteilung in Lose: ja; Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose
- II.1.9) Werden Nebenangebote/Alternativvorschläge berücksichtigt: ja
- II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: siehe Anhang B
- II.2.2) Optionen: nein
- II.3) Beginn der Auftragsausführung: 17.08.2009; Ende der Auftragsausführung: 07.05.2010
- III) Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Information**
- III.1) Bedingungen für den Auftrag
- III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten: 5 % Vertragserfüllung; 3 % Mängelansprüche
- III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften: gemäß VOB
- III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft,
- an die der Auftrag vergeben wird: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: nein
- III.2) Teilnahmebedingungen
- III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers - Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: aktuelle Bescheinigung vom „Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.“ oder aktuelle Bescheinigung des Unternehmer-Lieferantenverzeichnisses für Lieferungen und Leistungen sowie für Bauleistungen (ULV-VOL/VOB) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. oder entsprechende Einzelnachweise
- III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Anzahl der Gesamtbeschäftigten; Aufgliederung Personal nach Berufsgruppen und Anzahl; Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre
- III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit - Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Angaben über zur Verfügung stehende Geräte und maschinelle Einrichtungen; aktuelle vergleichbare Referenzen
- III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: nein
- III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge
- III.3.1) Die Dienstleistungserbringung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein
- III.3.2) Juristische Personen müssen den Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Person angeben: nein
- IV) Verfahren**
- IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren
- IV.2.1) Zuschlagskriterien: wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Verdingungs-/ Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.
- IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein

 **Reisswolf Sachsen**  
Fischweg 14a  
09114 Chemnitz  
Telefon: 03 71-45 85 66 80

Ihr sicherer Partner für:



▶ **Aktenvernichtung**  
▶ **Datenträgervernichtung**  
▶ **Akteneinlagerung**



[www.reisswolf-sachsen-thueringen.de](http://www.reisswolf-sachsen-thueringen.de)

## IV.3) Verwaltungsinformationen

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: GYMBÜ\_Los25, GYMBÜ\_Los26, GYMBÜ\_Los27

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: ja: Vorinformation

IV.3.3) Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 26.05.2009, 20.00 Uhr; die Unterlagen sind kostenpflichtig; ja; gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen je Los: GYMBÜ\_Los25: 15,86 EUR; GYMBÜ\_Los26: 15,80 EUR; GYMBÜ\_Los27: 16,66 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes GYMBÜ\_Los## an die unter A.II) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen je Los: 11,90 EUR, ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 27.05.2009, bis Eröffnungstermin

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) die Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: Deutsch

IV.3.7) Bindefrist des Angebots: bis 31.07.2009

IV.3.8) Zeitpunkt der Öffnung der Angebote: 27.05.2009, 9.00 Uhr; Ort: STESAD GmbH, Königsbrücker Straße 17, D-01099 Dresden, 2.OG, Zimmer 212; Personen, die bei der Eröffnung des Angebotes anwesend sein dürfen: ja: Bieter und deren Bevollmächtigte

#### VI) Zusätzliche Informationen

VI.1) Dauerauftrag: nein

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig, 04107 Leipzig, Deutschland, Tel.: +49 341 9771040, Fax: 9771049

VI.5) Tag der Versendung der Bekanntmachung: 27.04.2009

#### A) Anhang A: sonstige Adressen und Kontaktstellen

A.I) Adressen und Kontaktstellen, bei denen nähere Auskünfte erhältlich sind: Hartmann + Helm Planungsgesellschaft mbH,

Herr Mohring, Schillerstraße 9a, 99427 Weimar, Deutschland, Tel.: +49 3643 27750, Fax: +49 3643 277516, E-Mail: [info@hhpg.de](mailto:info@hhpg.de)

A.II) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen versendet werden (siehe auch IV.3.3): SDV AG, Sächsischer Ausschreibungsdienst, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Straße 23-33, D, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, E-Mail: [vergabeunterlagen@sdv.de](mailto:vergabeunterlagen@sdv.de); digital einsehbar und abrufbar: ja, unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de)

A.III) Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/Teilnahmeanträge zu senden sind: Landeshauptstadt Dresden, Schulverwaltungsamt, c/o STESAD GmbH, Herr Puls, Königsbrücker Straße 17, 01099 Dresden, Deutschland, Tel.-Nr.: +49 351 4947326, Fax: +49 351 4947360, E-Mail: [thomas.puls@stesad.de](mailto:thomas.puls@stesad.de), Internet-Adresse (URL): [www.stesad.de](http://www.stesad.de)

**B) Anhang B: Angaben zu den Losen; LOS Nr.: 25** - Sporthallenausbau; 1) kurze Beschreibung: ca. 1.400 m<sup>2</sup> flächenelastischer Sportboden als Schwingboden für bauseitige Fußbodenheizung, komplett inkl. Abdichtung, Wärmedämmung und Oberbelag Linoleum; ca. 520 m<sup>2</sup> flächenelastische Prallwand inkl. Stahl-Unterkonstruktion, Akustikdämmung und Verkleidung mit Sperrholzplatten furniert, teilweise gelocht; 3 St. Geräteraumtore, integriert in Prallwand; 3 St. Sporthallenzugangstüren 2-flügelig, als Außentüren, integriert in Prallwand; 2 St. Sporthallentüranlagen mit jeweils zwei 1-flügeligen Türen mit flächenelastischer Verglasung; 2 St. Regieraumfenster flächenelastisch; 6 St. Nischentüren für Sportgeräte, 180°-Öffnung, integriert in Prallwand; 2 St. doppelschalige Trennvorhänge mit Unterkonstruktion, ca. 27,5 x 8 m; Falt-Kipp-Tribünenanlage 4-reihig in mehreren Teilen, insgesamt ca. 160 Sitzplätze, mit elektromotorischem Antrieb, integriert in Prallwand; 2) CPV: 45214200; 45262800; 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 17.08.2009; Ende: 28.05.2010; 5) Weitere Angaben: Eröffnung der Angebote am 27.05.2009, 9.00 Uhr; **LOS Nr.: 26** - Innentüren Neubauten; 1) kurze Beschreibung: ca. 180 St. Innentüren 1-flügelig mit Stahlzargen, teilweise mit Schall- und Brandschutzanforderungen, HPL- beschichtet; 2) CPV: 45214200; 45421100; 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 09.11.2009; Ende: 07.05.2010; 5) weitere Angaben: Eröffnung der Angebote am 27.05.2009, 9.30 Uhr; **LOS Nr.: 27** - Trockenbau Neubauten; 1) kurze Beschreibung: ca. 4.800 m<sup>2</sup> Metall- und Installationsständerwände, Vorsatzschalen, Anforderungen F30, teilweise F90 und mit Schallschutzanforderungen; ca. 4.800 m<sup>2</sup> Akustik-Lochplattendecken, abgehängt; ca. 2.000 m<sup>2</sup> abgehängte GK-Decken und Verkofferungen; 2) CPV: 45214200; 45324000; 4) Abweichungen von der

Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 17.08.2009; Ende: 19.03.2010; 5) weitere Angaben: Eröffnung der Angebote am 27.05.2009, 10.00 Uhr

a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: [rdudek@dresden.de](mailto:rdudek@dresden.de)

**b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**

**c) Pesterwitzer Straße, Los 1 Straßenbau und Los 2 Ausrüstung öffentliche Beleuchtung**

d) **Vergabe-Nr.: 5035/09**, 01169 Dresden

e) **LOS 1:** Straßen- und Tiefbauleistungen: 1.300 m<sup>2</sup> Asphaltbefestigung aufnehmen, 140 m Regenwasserkanal Beton DN 400 mit Erdarbeiten, 5 St. Einstiegsschächte, 16 St. Straßenabläufe mit Anschlussleitungen herstellen, 1.900 m<sup>3</sup> Auffüllungen und Boden lösen, 1.900 m<sup>2</sup> Bodenverfestigung, 400 m<sup>3</sup> Frostschuttschicht herstellen, 1.300 m<sup>2</sup> Asphalttragschicht herstellen, 1.300 m<sup>2</sup> Asphaltbeton herstellen, 800 m Borde verlegen, 700 m Betonsteinpflaster herstellen, 700 m Kabel- und Leitungsgräben herstellen, 86 St. Gabionen liefern und einbauen, 700 m Telekommunikationskabel verdrücken und tiefer legen; **LOS 2:** Ausrüstung öffentliche Beleuchtung: 300 m Lieferung und Verlegung Erdkabel bis NYY-J 4 x 25 mm<sup>2</sup> einschließlich Abdeckmaterial, 7 St. Auf-/Ansatzleuchten liefern und auf Stahlrohrmasten bis 6 m freier Länge einschließen Mastisicherungskästen, Korrosionsschutz und Leuchtmittel, 1 St. HA-Säule liefern und anschließen, 8 St. Ansatzleuchten, demontieren 210 m Freileitung bzw. Freileitungsrückbau, 1 St. mobiles Provisorium herstellen, 300 m Kabelgraben einmessen; Zuschlagskriterien: Preis

f) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Einreichung der Angebote möglich für: mehrere Lose; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja

g) Entscheidung über Planungsleistungen: ja; Ausführungsstatik (Gabionen)

h) Ausführungsfristen bei losweise Vergabe: 1/5035/09: Beginn: 03.08.2009, Ende: 28.10.2009; 2/5035/09: Beginn: 03.08.2009, Ende: 28.10.2009

i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: SDV AG Sächsischer Ausschreibungsdienst, Vergabeunterlagen, Tharandter Straße 23-33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, E-Mail: [vergabeunterlagen@sdv.de](mailto:vergabeunterlagen@sdv.de); Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 15.05.2009; digital einsehbar: ja; internetabrufbar unter: [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de)

j) Vervielfältigungskosten je Los: 1/5035/09: 76,97 EUR; 2/5035/09: 14,26 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes \*\*\*\*\* an die unter i) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrift-

einzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen: Los 1: 29,75 EUR; Los 2: 11,90 EUR, ist im Internet unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.

k) Einreichungsfrist: 26.05.2009; zusätzliche Angaben: Los 1: 09.30 Uhr; Los 2: 10.00 Uhr

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, bei persönlicher Abgabe: Briefkasten, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Haus A, EG neben Zi. 014, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883778, Fax: 4883773, E-Mail: [cguehne@dresden.de](mailto:cguehne@dresden.de)

m) Deutsch

n) Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Haus A, EG, Zi. 014; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 1/5035/09: 26.05.2009, 09.30 Uhr; Los 2/5035/09: 26.05.2009, 10.00 Uhr

p) gemäß ZVB E-StB, Teil B. Ergänzungen für den Straßen- und Brückenbau, Nr. 116

q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen

r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit die Angaben gemäß Vordruck „Eignung“ zu Punkt 3.2 der „Anforderung zur Abgabe eines Angebotes“ nach § 8 Nr. 3 Abs. 1 VOB/A zu machen. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. müssen nur noch die in o. a. Vordruck geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden.

t) 21.07.2009

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: Los 1: Nebenangebote zulässig; Los 2: Nebenangebote nicht zulässig

v) Landesdirektion Dresden, Referat 33, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351)

8253312/3313, Fax: 8259301, E-Mail: post@ldd.sachsen.de; technische Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, LOS 1: Frau Leidhold, Tel.: (0351) 4889836; Technische Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, LOS 2: Herr Uhlemann, Tel.: (0351) 4884388

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4881723/24, Fax: 4884374, E-Mail: rdudek@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Großenhainer Straße (S 179) zwischen Schützenhofstraße/Döbener Straße und Autobahnanschlussstelle A 4, Los 1 Straßen- und Tiefbauleistungen und Los 2 öffentliche Beleuchtung - technische Ausrüstung**
- d) **Vergabe-Nr.: 5038/09**, 01129 Dresden
- e) **LOS 1:** Straßen- und Tiefbauleistungen: 5.220 m<sup>2</sup> Pflasterdecke aufnehmen; 6.185 m<sup>2</sup> Asphaltbefestigung aufnehmen; 1.140 m Bordsteine aufnehmen; 1.120 m<sup>2</sup> Schicht ohne Bindemittel aufnehmen; 2.570 m<sup>3</sup> Erdarbeiten; 2.150 m<sup>3</sup> Leitungsgraben herstellen; 760 m Rohrleitungen verlegen; 64 St. Straßenabläufe; 3.080 m<sup>3</sup> Frostschuttschicht herstellen; 8.975 m<sup>2</sup> Asphalttragschicht herstellen; 6.575 m<sup>2</sup> Asphaltbinder herstellen; 7.375 m<sup>2</sup> Splittmastixasphalt herstellen; 2.445 m<sup>2</sup> Asphaltbeton herstellen; 3.615 m Fugen; 1.995 m<sup>2</sup> Pflasterdecke herstellen; 1.860 m Bordsteine setzen; **LOS 2:** öffentliche Beleuchtung - technische Ausrüstung: 1.200 m Lieferung und Verlegung Erdkabel einschließlich Abdeckmaterial; 16 St. Lieferung Ansatz-/Aufsatzleuchten und Montage auf Lichtmasten mit einer freien Länge von bis zu 9 m, einschließlich Leuchtmittel; 15 St. Lieferung Stahlrohrmaste einschließlich Sicherungskästen und Korrosionsschutz; 6 St. Demontage Ansatzleuchten, Demontagehöhe ca. 10 m; 4 St. Umsetzen Ansatzleuchten; 650 m Demontage Streckenkabel bis 4 x 50 mm<sup>2</sup>; 1 St. mobiles Provisorium, mehrfach umsetzen; Zuschlagskriterien: Preis
- f) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Einreichung der Angebote möglich für: mehrere Lose; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfristen bei losweiser Vergabe: 1/5038/09: Beginn: 17.08.2009, Ende: 14.11.2009; 2/5038/09: Beginn: 17.08.2009, Ende: 14.11.2009
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: SDV AG Sächsischer Ausschreibungsdienst, Vergabeunterlagen, Tharandter Straße 23-33, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, E-Mail: vergabeunterlagen@sdv.de; Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 15.05.2009; digital einsehbar: ja; internetabrufbar unter:

- www.vergabe24.de
- j) Vervielfältigungskosten je Los: 1/5038/09: 294,64 EUR; 2/5038/09: 14,79 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes \*\*\*\*\* an die unter i) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrift-einzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z. B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung, bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen, auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrifteinzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen: Los 1: 29,75 EUR; Los 2: 11,90 EUR, ist im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschrifteinzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet. Auskünfte unter Tel.: (0351) 4203-210.
- k) Einreichungsfrist: 02.06.2009; Zusätzliche Angaben: bis Eröffnungstermin
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und

- Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, bei persönlicher Abgabe: Briefkasten, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Haus A, EG neben Zi. 014, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883715, Fax: 4883773, E-Mail: mbart-holemy@dresden.de
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Haus A, EG, Zi. 014; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 1/5038/09: 02.06.2009, 09.30 Uhr; Los 2/5038/09: 02.06.2009, 10.00 Uhr
- p) gemäß ZVB E-StB, Teil B. Ergänzungen für den Straßen- und Brückenbau, Nr. 116
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit die Angaben gemäß Vordruck „Eignung“ zu Punkt 5.2 der „Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes“ nach § 8 Nr. 3 Abs. 1 VOB/A zu machen. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. müssen nur noch die in o. a. Vordruck geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden.

- t) 04.08.2009
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: Los 1: Nebenangebote zulässig, Los 2: Nebenangebote nicht zulässig
- v) Landesdirektion Dresden, Referat 33, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253312/3313, Fax: 8259301, E-Mail: post@ldd.sachsen.de; technische Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, LOS 1: Frau Kloth, Tel.: (0351) 4884322; Technische Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, LOS 2: Frau Leidhold, Tel.: (0351) 4889836

SDV · 19/09 · Verlagsveröffentlichung

## KIF – kino in der fabrik



Am Sonntag, den 10. Mai 18.00 Uhr können Sie im Kino in der Fabrik die Premiere eines außergewöhnlichen Films erleben. Die deutsch – marokkanische Coproduktion **TANGERINE**, auf mehreren Festivals preisgekrönt und von der Kritik hoch geschätzt, erzählt die Geschichte eines deutschen Ehepaars, das in die marokkanische Touristenmetropole Tanger reist und dort die schöne Tänzerin Amira kennenlernt. Doch bald wird die beginnende Freundschaft auf eine schwierige Probe gestellt und es entwickelt sich eine Dreiecksbeziehung über Liebe, Verführung, Vertrauen und Verrat. Zur Premiere am Sonntag sind Regisseurin Irene von Alberti und die Hauptdarstellerin Naima Bouzid anwesend. **WIR SIND ALLE ERWACHSEN**, behauptet ein feiner französischer Film, in dem Jean-Pierre

Darroussin (der Gärtner aus „Dialog mit meinem Gärtner“) einen etwas verkrampften Witwer spielt, der mit den ersten Liebesangelegenheiten seiner 17jährigen Tochter ein paar Probleme hat. Lebensnah und humorvoll, ein Film, der an den Problemen des Lebens nicht vorbeischaudert, aber dennoch wundervoll unterhält und optimistisch stimmt, was unsere Kinder angeht. Was unsere Omas und Opas angeht, so waren die um 1930 im Kino und erlebten damals den Übergang vom Stumm- zum Tonfilm. Diesem Thema widmet sich Michael Apel in seinem dritten Vortrag **DER ALTE MONTAGABEND-FILM**, der uns am Sonntag, den 10. Mai zu Ausschnitten aus „Singing in the Rain“, mit Hans Moser zum Opernball und einem Schiff der DDR-Volksmarine ins Ehebett führen wird.

## Impressum

Dresdner Amtsblatt  
Mitteilungsblatt der  
Landeshauptstadt Dresden  
www.dresdner-amtsblatt.de  
Herausgeber  
Landeshauptstadt Dresden  
Die Oberbürgermeisterin  
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Dr.-Külz-Ring 19  
Postfach 12 00 20, 01001 Dresden  
Telefon (03 51) 4 88 24 35/26 81  
Telefax (03 51) 4 88 22 38  
E-Mail presseamt@dresden.de  
www.dresden.de

**Redaktion/Satz:** Kai Schulz (verantwortlich)  
Heike Großmann (stellvertretend)  
Sylvia Siebert, Marion Mohaupt, Jörg Matzdorff

**Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen**  
SDV Verlags GmbH, Tharandter Straße 31–33  
01159 Dresden  
Geschäftsführer: Christoph Deutsch (verantwortlich)  
Telefon (03 51) 45 68 01 11  
Telefax (03 51) 45 68 01 13  
E-Mail: heike.wunsch@sdv.de  
www.sdv.de

**Abonnements**  
Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG  
Tharandter Straße 23–27, 01159 Dresden  
Daniela Hantschack, Telefon (03 51) 4 20 31 83  
Telefax (03 51) 4 20 31 86,  
E-Mail daniela.hantschack@sdv.de

**Druck**  
Torgau Druck Sächsische Lokalpresse GmbH

**Vertrieb**  
Pirnaer Rundschau Vertriebs- und Werbeagentur P. Hatzirakleos

**Bezugsbedingungen**  
Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Ortsämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in den Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Jahresabonnement über Postversand: 63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementpreis. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres beim Sächsischen Druck- und Verlagshaus nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein.



## Ihr Informationsprogramm in Bussen und Bahnen der DVB

**Der moderne Werbeträger im Großraum Dresden**

Tipps und Trends aus der Region  
Kompakte Informationen  
Kurzweilige Unterhaltung  
Service für Fahrgäste

24.12.2008 18:20 @DVB

- Albertplatz
- Carolaplatz
- Synagoge
- Piraischer Platz
- 7 → Bhf. Gorbitz

INFORMATIV

SPORT

LEBENSINFO

FREIZEIT&KULTUR

WERBUNG

WIRTSCHAFT&BILDUNG

GESUNDHEIT

Wir bewegen Ihre Werbung. Rufen Sie uns an.

# Telefon 0351 / 8000 410

[www.format-media.com](http://www.format-media.com)



[www.infahrt.info](http://www.infahrt.info)



[www.elbtv.de](http://www.elbtv.de)





## Schwarz-Gelb als Versuchung, die Grenzen des Daseins einfach nur hinwegzubrüllen.

# Szene zeigt Zähne

Schwarzer Hals Gelbe Zähne – Teil 2  
320 Seiten, 23,90 Euro, ISBN 978-3-9810516-9-8

Jetzt überall im Handel.

» dresdner edition